



Daten zur Abfallwirtschaft 2011

Materialien zur Umwelt 2012, Heft 1

Herausgeber: Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie
Mecklenburg-Vorpommern
Goldberger Str. 12
18273 Güstrow
Telefon: (0 38 43) 7 77-0
Telefax: (0 38 43) 7 77-1 06
E-Mail: poststelle@lung.mv-regierung.de

Bearbeitung: Abteilung Immissionsschutz und Abfallwirtschaft
des Landesamtes für Umwelt, Naturschutz und Geologie
Mecklenburg-Vorpommern
Helmuth Kietzmann, Lars Bever, Monika Lindtner, Dr. Marita Suppra, Sandra Pfrogner

Druck: Zentrale Druckerei des Innenministeriums im
Landesamt für innere Verwaltung
Lübecker Straße 287
19059 Schwerin

Auflagenhöhe: 200 Exemplare
Bezug: Einzelexemplare beim Herausgeber sowie als pdf-Datei unter
<http://www.lung.mv-regierung.de>
Einzelpreis: 5,-- €

Güstrow, im September 2012

Die Broschüre wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Landesamtes für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Kandidaten oder Helfern während des Wahlkampfes zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen. Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinahme des Herausgebers zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden kann. Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist.

Inhaltsverzeichnis		Seite
Abbildungsverzeichnis		2
Tabellenverzeichnis		3
Einführung		4
Teil I: Siedlungsabfallbilanz		
1	Grundlagen	5
1.1	Datenerhebung	5
1.2	Beschreibung des Entsorgungsgebietes	6
2	Abfallaufkommen	8
2.1	Siedlungsabfälle	8
2.1.1	Getrennt erfasste Abfälle zur Verwertung	8
2.1.2	Restabfälle aus privaten Haushaltungen und Kleingewerbe	8
2.1.3	Abfälle zur Beseitigung aus anderen Herkunftsbereichen	13
2.1.4	Sonstige Abfälle	20
2.2	Bau- und Abbruchabfälle	20
2.3	Klärschlamm	23
3	Entsorgungskosten	23
Teil II: Sonderabfallbilanz		
1	Grundlagen und Auswertemethodik	26
2	Sonderabfallaufkommen	26
3	Sonderabfallentsorgung in Mecklenburg-Vorpommern	34
4	Länderübergreifende Abfallentsorgung	35
4.1	Abfallentsorgung aus Mecklenburg-Vorpommern in andere Bundesländer	35
4.2	Abfallentsorgung aus anderen Bundesländern nach Mecklenburg-Vorpommern	35
Teil III: Grenzüberschreitende Abfallverbringung		
1	Grundlagen	36
2	Abfallaufkommen	37
2.1	Importierte Abfälle	37
2.2	Exportierte Abfälle	38
2.3	Entwicklung	38
Anhang:	A: Beauftragte Dritte	40
	B: Entsorgungsanlagen	44
	C: Begriffsbestimmungen	67
	D: Abkürzungsverzeichnis	70

Abbildungsverzeichnis	Seite
Abb. 1: Bevölkerungsdichte in Mecklenburg-Vorpommern	7
Abb. 2: Getrennt erfasste Abfälle zur Verwertung in Mecklenburg-Vorpommern 2011	10
Abb. 3: Getrennt erfasste Abfälle zur Verwertung in Mecklenburg-Vorpommern nach Fraktionen 2011	11
Abb. 4: Die Dualen Systeme in Mecklenburg-Vorpommern 2011	12
Abb. 5: Zusammensetzung der den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern überlassenen Restabfälle aus privaten Haushaltungen und Kleingewerbe in Mecklenburg-Vorpommern 2011	14
Abb. 6: Haus- und Geschäftsmüllaufkommen in Mecklenburg-Vorpommern 2011	17
Abb. 7: Restabfälle aus privaten Haushaltungen und Kleingewerbe und getrennt erfasste Abfälle zur Verwertung in Mecklenburg-Vorpommern	18
Abb. 8: Siedlungsabfallentsorgung in Mecklenburg-Vorpommern	19
Abb. 9: Aufkommen und Entsorgung von Bau- und Abbruchabfällen in Mecklenburg-Vorpommern 2011	22
Abb.10: Klärschlamm Entsorgung in Mecklenburg-Vorpommern (Klärschlämme aus eigenem Aufkommen)	24
Abb. 11: Entwicklung der Entsorgungskosten in Mecklenburg-Vorpommern	25
Abb. 12: Sonderabfälle in Mecklenburg-Vorpommern 2011	30
Abb. 13: Sonderabfallmengenströme in Mecklenburg-Vorpommern 2011	32
Abb. 14: Entsorgungswege für Sonderabfälle in Mecklenburg-Vorpommern	33

Abb. 15:	Genehmigte Notifizierungen für grenzüberschreitende Abfalltransporte in Mecklenburg-Vorpommern 2011	39
Abb. 16:	Grenzüberschreitende Verbringung von notifizierungspflichtigen Abfällen in Mecklenburg-Vorpommern (2007 bis 2011)	39

Tabellenverzeichnis		Seite
Tab. 1:	Strukturdaten der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger in Mecklenburg-Vorpommern (Stand: 30.06. 2011)	6
Tab. 2:	Getrennt erfasste Abfälle zur Verwertung in Mecklenburg-Vorpommern 2011	9
Tab. 3:	Aufkommen an Restabfällen aus privaten Haushaltungen und Kleingewerbe in Mecklenburg-Vorpommern 2011	15
Tab. 4:	Spezifisches Aufkommen an Restabfällen aus privaten Haushaltungen und Kleingewerbe in Mecklenburg-Vorpommern 2011	16
Tab. 5:	Aufkommen und Entsorgung von Bau- und Abbruchabfällen in Mecklenburg-Vorpommern 2011	21
Tab. 6:	Erzeugte Sonderabfälle in Mecklenburg-Vorpommern 2011 nach Abfallarten (>500 t)	28
Tab. 7:	Sonderabfallaufkommen in Mecklenburg-Vorpommern 2011 nach Abfallgruppen	31
Tab. 8:	Importierte Abfälle 2011	37
Tab. 9:	Exportierte Abfälle 2011	38

Einführung

Die Broschüre „Daten zur Abfallwirtschaft 2011“ dokumentiert die Entwicklung der Abfallwirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern (MV) nicht nur bei den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern (örE), sondern beinhaltet auch eine Auswertung zu Sonderabfällen und zur grenzüberschreitenden Abfallverbringung.

Das zum 01. Juni 2012 in Kraft getretene Kreislaufwirtschaftsgesetz bleibt in den folgenden Ausführungen unberücksichtigt.

Teil I: Siedlungsabfallbilanz

Das Abfallwirtschaftsgesetz für Mecklenburg-Vorpommern (Abfallwirtschaftsgesetz - AbfWG M-V), in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Januar 1997 (GVOBl. M-V 1997, S. 43), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 4. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 759, 765), schreibt in § 10 den örE vor, jährlich bis zum 1. April jeweils für das abgelaufene Jahr eine Bilanz über Art, Menge, Herkunft und Verbleib der angefallenen und ihnen überlassenen Abfälle zu erstellen. In der Abfallbilanz sind auch die angefallenen Kosten darzustellen.

Diese Erhebungen sind zur Erfüllung folgender Aufgaben erforderlich:

- Datengrundlage zur Erstellung bzw. Fortschreibung der Abfallwirtschaftskonzepte der örE
- Beschreibung der Abfallsituation in MV
- Prüfung der Abfallwirtschaftskonzepte der örE
- Ermittlung von Abfallschwerpunkten sowie Entsorgungs- und Verwertungsdefiziten
- Erstellung und Fortschreibung des Abfallwirtschaftsplanes des Landes MV.

Bei den Siedlungsabfällen sind in den Bilanzen in der Regel nur die den örE überlassenen Abfälle aus privaten Haushaltungen und Kleingewerbe und Abfälle zur Beseitigung aus anderen Herkunftsbereichen enthalten.

Bei Abfällen zur Verwertung aus anderen Herkunftsbereichen sind die Erzeuger verpflichtet, diese einer Verwertung zuzuführen.

Teil II: Sonderabfallbilanz

In dem vorliegenden Kapitel wird ein Überblick über die im Jahr 2011 in MV erzeugten und entsorgten Sonderabfälle gegeben. Als Grundlage dienen die im Rahmen des Vollzuges der Nachweisverordnung erfassten Begleitscheindaten.

Die Begleitscheine geben Auskunft über Art, Menge, Herkunft und Verbleib der gefährlichen Abfälle. Die Daten wurden mit Hilfe des in allen Bundesländern eingesetzten **Abfall-Überwachungs-Systems ASYS** ausgewertet.

Teil III: Grenzüberschreitende Abfallverbringung

Die Daten zur grenzüberschreitenden Abfallverbringung beziehen sich auf die Erfassung der nach EG-Abfallverbringungsverordnung notifizierungspflichtigen Abfälle.

Das Kapitel umfasst somit die Import- und Exportbewegungen gegenüber anderen Staaten.

Bewertungen und Festlegungen zu abfallwirtschaftlichen Zielen werden in dieser Materialsammlung nicht getroffen. Diese bleiben dem Abfallwirtschaftsplan des Landes MV und seinen Fortschreibungen vorbehalten.

Teil I: Siedlungsabfallbilanz

1 Grundlagen

1.1 Datenerhebung

Zur Ermittlung der Siedlungsabfälle sind folgende Datenquellen berücksichtigt worden:

- Abfallbilanzen der öRE
- Betreiberberichte von Abfallentsorgungsanlagen
- Abfallentsorgungsanlagenkataster

Zur einheitlichen Erfassung der Abfallbilanzdaten wurde den öRE ein vom Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie MV (LUNG MV) erarbeiteter softwaregestützter Erhebungsbogen (Erfassungsprogramm) zur Verfügung gestellt.

In Abstimmung mit den öRE erfolgte die Abfallbilanzerhebung für das Jahr 2011 in der bis zum 04. September 2011 gültigen Kreisstruktur.

Die auf Grundlage dieses Erfassungsprogramms erhobenen Daten wurden durch die Staatlichen Ämter für Landwirtschaft und Umwelt (StÄLU) und das LUNG MV auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft. Unvollständig vorliegende oder unplausibel erscheinende Werte wurden durch die StÄLU und das LUNG MV bei den öRE nacherhoben.

Ein Vergleich mit den Betreiberberichten der Abfallbehandlungsanlagen hinsichtlich der angenommenen Siedlungsabfälle wurde vorgenommen.

Zusätzlich zu den von den öRE gemeldeten Abfällen wurden die Betreiberberichte der Bauabfallaufbereitungsanlagen ausgewertet.

Der Schwerpunkt bei der Erhebung und Auswertung der den öRE überlassenen Abfälle liegt in der Darstellung des Abfallaufkommens. Die Abfälle werden drei Hauptgruppen zugeordnet:

1. Siedlungsabfälle
2. Bau- und Abbruchabfälle
3. Klärschlamm

Die Zuordnung erfolgt gemäß der Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis (Abfallverzeichnis-Verordnung - AVV) in der Fassung vom 10. Dezember 2001, zuletzt geändert durch Art. 7 des Gesetzes vom 15. Juli 2006 (BGBl. I S. 1619). Die in Deutschland gültigen Begriffsbestimmungen bleiben hiervon unberührt.

Die Begriffsbestimmungen befinden sich im Anhang.

1.2 Beschreibung des Entsorgungsgebietes

Das Land MV gliedert sich in sechs kreisfreie Städte und zwölf Landkreise. Das Landkreisneuordnungsgesetz bleibt für die Abfallbilanz 2011 unberücksichtigt.

Tab. 1: Strukturdaten der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger in Mecklenburg-Vorpommern (Stand: 30.06. 2011)

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Abkürzung	Kreisnummer	Fläche (km ²)	Bevölkerung insgesamt	Bevölkerungsdichte (E/km ²)
Kreisfreie Städte					
Greifswald	HGW	13001	51	54.477	1.079
Neubrandenburg	NB	13002	86	65.028	759
Rostock	HRO	13003	181	202.674	1.118
Schwerin	SN	13004	131	95.212	729
Stralsund	HST	13005	39	57.636	1.475
Wismar	HWI	13006	42	44.200	1.062
Landkreise					
Bad Doberan	DBR	13051	1.362	117.123	86
Demmin	DM	13052	1.922	78.936	41
Güstrow	GÜ	13053	2.059	98.521	48
Ludwigslust	LWL	13054	2.518	122.169	49
Mecklenburg-Strelitz	MST	13055	2.090	77.256	37
Müritz	MÜR	13056	1.714	64.443	38
Nordvorpommern	NVP	13057	2.174	105.075	48
Nordwestmecklenburg	NWM	13058	2.076	115.656	56
Ostvorpommern	OVP	13059	1.911	104.659	55
Parchim	PCH	13060	2.233	95.400	43
Rügen	RÜG	13061	978	67.438	69
Uecker-Randow	UER	13062	1.625	71.776	44
Mecklenburg-Vorpommern			23.191	1.637.679	71

Quelle: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern
Statistische Berichte (Bevölkerungsstand der Kreise und kreisfreien Städte in MV am 30.06.2011, Schwerin, November 2011)

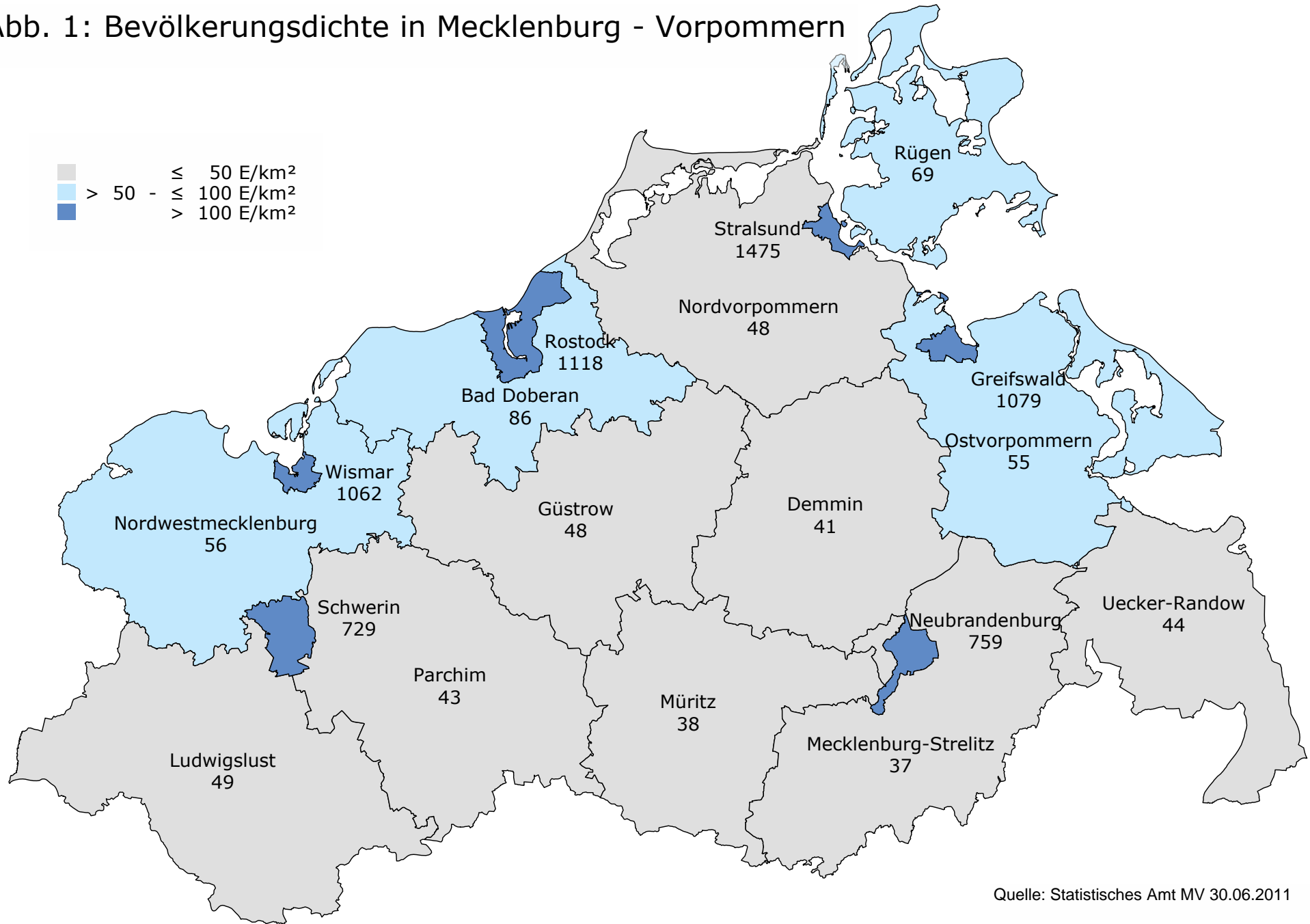
Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die Zahl der Einwohner mit Hauptwohnsitz in MV bezogen auf den Stichtag 30. Juni um 8.860, das sind 0,5 %, verringert. Mit einer Bevölkerungsdichte von 71 E/km² weist MV die dünnste Besiedlung in Deutschland auf.

In Abbildung 1 ist die Bevölkerungsdichte der Kreise und kreisfreien Städte dargestellt.

Die örE sind für die Erfassung, den Transport und die weitere Entsorgung der in ihrem Gebiet anfallenden Siedlungsabfälle und damit auch für die erforderliche Entsorgungslogistik verantwortlich. Sie können sich zur Erfüllung dieser Aufgabe beauftragter Dritter bedienen.

Im Anhang A sind die mit Stand 2011 im Rahmen der kommunalen Entsorgung als beauftragte Dritte tätigen Unternehmen aufgeführt.

Abb. 1: Bevölkerungsdichte in Mecklenburg - Vorpommern



Quelle: Statistisches Amt MV 30.06.2011

2 Abfallaufkommen

2.1 Siedlungsabfälle

2.1.1 Getrennt erfasste Abfälle zur Verwertung

Insgesamt wurde 2011 ein Aufkommen an getrennt erfassten Abfällen zur Verwertung aus privaten Haushaltungen und Kleingewerbe von

316.120 t

ermittelt.

Das entspricht einem spezifischen Aufkommen von

193 kg/E*a.

Während bei den Fraktionen Papier/Pappe/Karton, Glas und Leichtverpackungen die erfassten Mengen im Vergleich zum Vorjahr in etwa gleich geblieben sind, ist die erfasste Menge an Bioabfällen um ca. 15 % deutlich gestiegen. Sowohl die Abfälle aus der Biotonne (ca. + 10 %) als auch die Garten- und Parkabfälle (ca. + 18 %) tragen zu diesem Ergebnis bei. Das Gesamtaufkommen an getrennt erfassten Abfällen zur Verwertung sowie die spezifischen Wertstoffmengen sind der Tabelle 2 sowie den Abbildungen 2 und 3 zu entnehmen.

Abbildung 4 gibt in Auswertung der Mengenstromnachweise der Systembetreiber einen Überblick über die Erfassung von Verpackungen 2011 sowie die Entwicklung der erfassten Mengen.

2.1.2 Restabfälle aus privaten Haushaltungen und Kleingewerbe

Die Auswertung der Abfallbilanzen ergab, dass den öRE 2011

393.332 t

Restabfälle aus privaten Haushaltungen und Kleingewerbe überlassen wurden. Das entspricht einem spezifischen Aufkommen von

240 kg/E*a.

Das **Haus- und Geschäftsmüllaufkommen** als Teilmenge der Restabfälle aus privaten Haushaltungen und Kleingewerbe betrug 2011

308.929 t.

Daraus ergibt sich ein spezifisches Aufkommen von

189 kg/E*a.

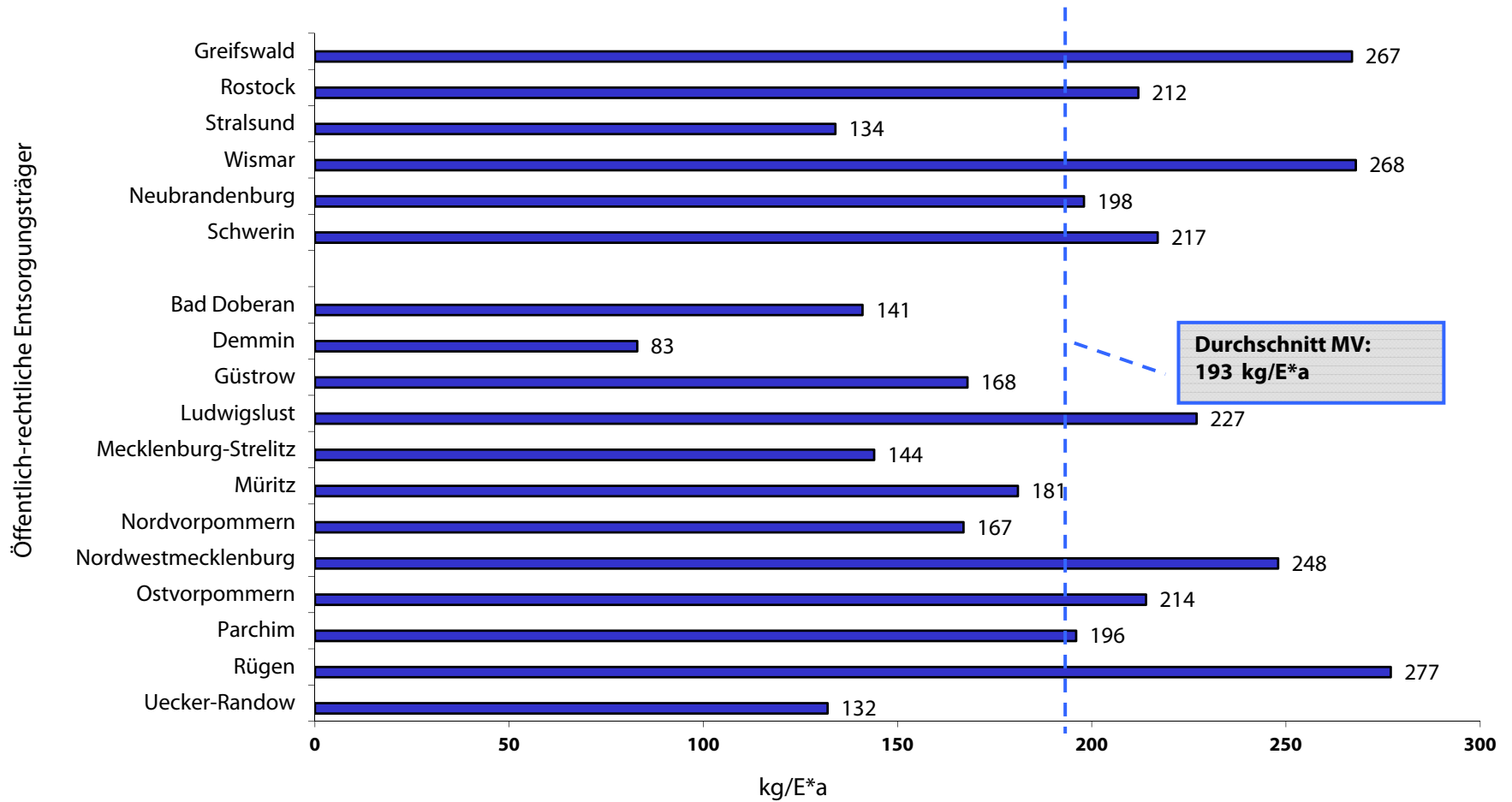
Damit verringerten sich die über die Systemabfuhr eingesammelten Abfallmengen im Vergleich zum Vorjahr leicht.

Tab. 2: Getrennt erfasste Abfälle zur Verwertung in Mecklenburg-Vorpommern 2011

Kreisfreie Städte und Landkreise	Summe	Papier/ Pappe/ Karton	Glas	Leichtverpackungen	Metalle	Holz	Bioabfälle	Sonstiges (Textilien)
	t	t	t	t	t	t	t	t
Greifswald	14.472	4.283	1.371	1.450	310	1.232	5.826	-
Rostock	42.994	15.433	3.467	5.487	351	-	17.788	467
Stralsund	7.726	3.191	1.163	1.737	-	-	1.506	129
Wismar	11.829	5.454	731	1.358	16	1.434	2.728	108
Neubrandenburg	12.844	5.277	1.424	2.756	107	553	2.727	-
Schwerin	20.646	6.619	2.042	3.256	-	-	8.729	-
Bad Doberan	16.548	7.078	4.018	5.017	44	-	391	-
Demmin	6.570	1.725	2.104	2.360	-	-	381	-
Güstrow	16.593	6.512	2.658	4.044	200	-	3.179	-
Ludwigslust	27.741	8.394	3.762	4.371	14	-	11.200	-
Mecklenburg-Strelitz	11.123	4.963	2.345	2.758	-	-	1.057	-
Müritz	11.680	5.065	2.048	2.288	93	546	1.640	-
Nordvorpommern	17.570	7.926	3.469	3.727	-	-	2.448	-
Nordwestmecklenburg	28.644	10.567	3.419	4.038	-	-	10.568	52
Ostvorpommern	22.357	4.093	3.778	5.610	-	993	7.878	6
Parchim	18.654	4.099	2.975	3.452	-	-	8.128	-
Rügen	18.689	4.178	3.231	3.576	168	-	7.500	36
Uecker-Randow	9.440	4.611	1.805	2.587	53	-	384	-
Summe MV (t)	316.120	109.467	45.810	59.873	1.356	4.758	94.058	798
Durchschnitt MV (kg/E*a)	193	67	28	37	1	3	57	0,5

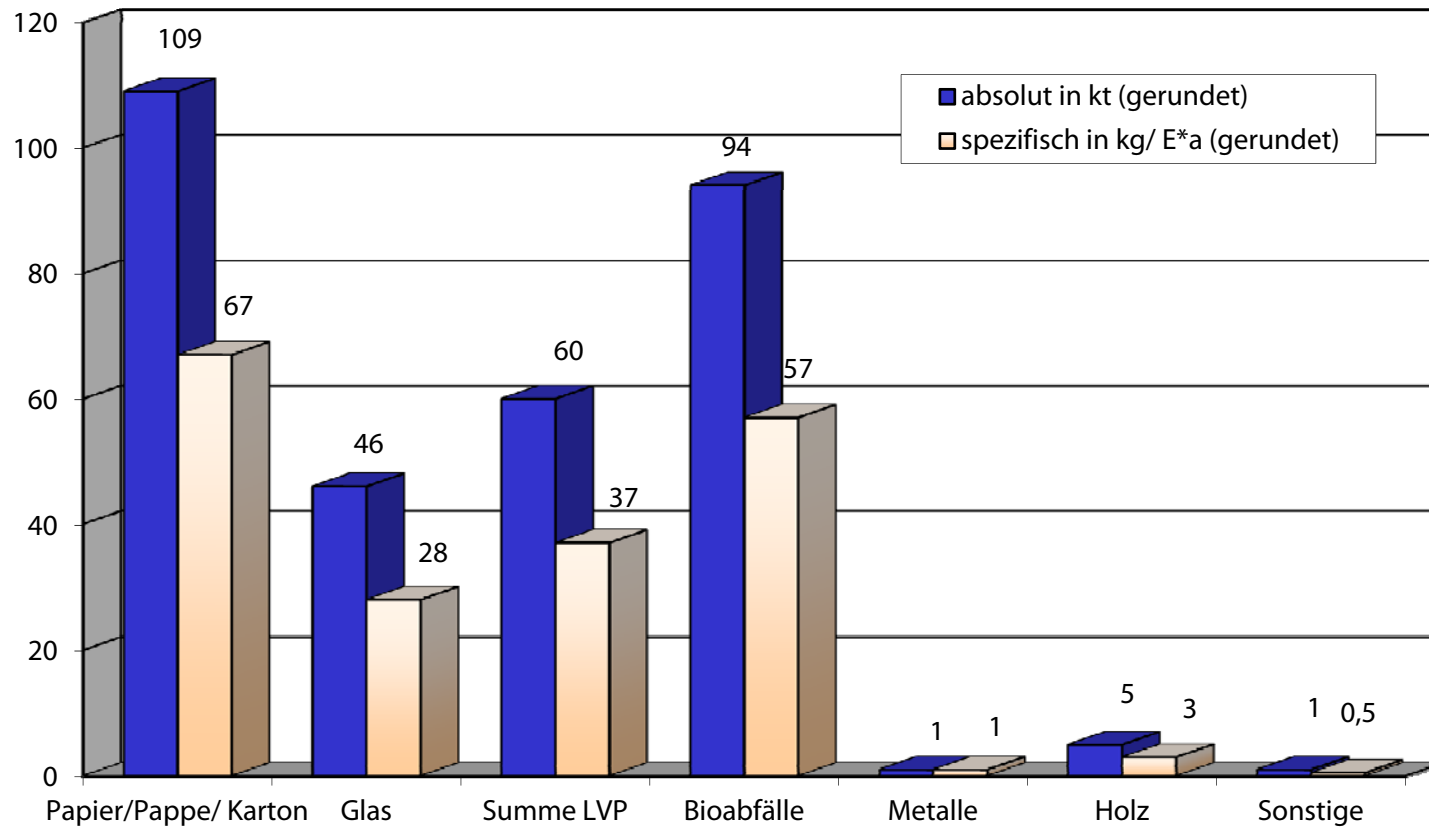
Durch das Runden der Einzeldurchschnitte kann es zu geringfügigen Abweichungen in den Zeilensummen kommen.

Abb. 2: Getrennt erfasste Abfälle zur Verwertung in Mecklenburg-Vorpommern 2011



Angaben aus den Abfallbilanzen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger

Abb. 3: Getrennt erfasste Abfälle zur Verwertung in Mecklenburg-Vorpommern nach Fraktionen 2011

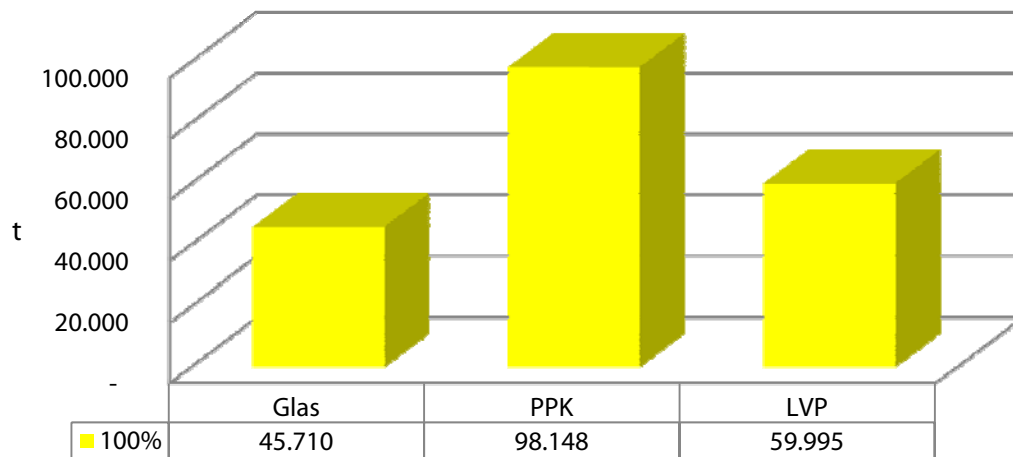


Angaben aus den Abfallbilanzen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger

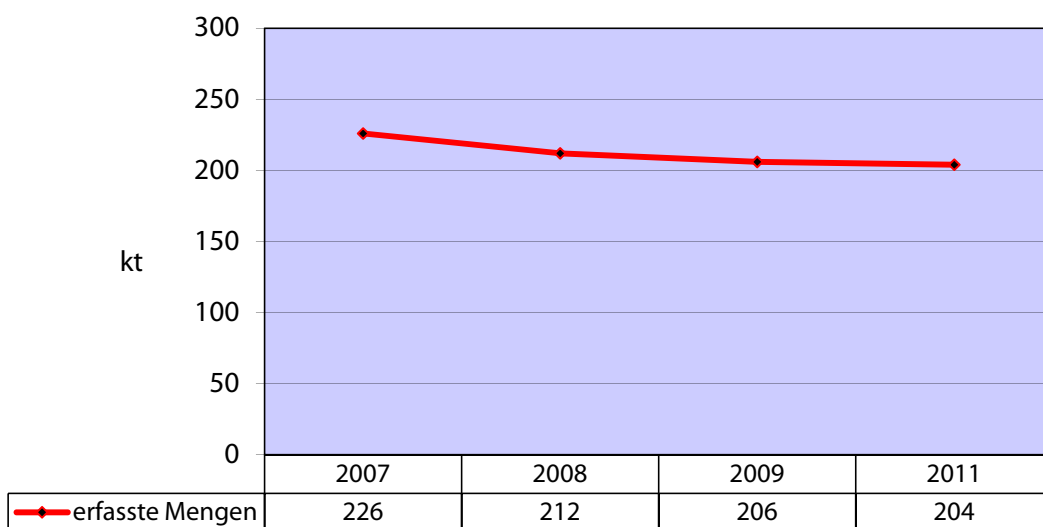
LUNG MV

Abb. 4: Die dualen Systeme in Mecklenburg-Vorpommern 2011

Gesamterfassungsmengen



Entwicklung der erfassten Mengen 2007-2011



Angaben lt. Mengenstromnachweis

Das über den Anschlussgrad der Gewerbetreibenden an der Systemabfuhr ermittelte Hausmüllaufkommen (80 % des Haus- und Geschäftsmüllaufkommens) ergab

das entspricht **247.143 t,**
151 kg/E*a.

Das **Sperrmüllaufkommen** betrug 2011

71.138 t
bzw. **43 kg/E*a**

und stieg damit im Vergleich zu den Vorjahren wieder merklich an.

Als weitere zu den Siedlungsabfällen gehörende Abfallarten wurden als **Infrastrukturabfälle** im Jahr 2011 erfasst:

- Garten- und Parkabfälle (nicht verwertbar) **0 t**
- Marktabfälle **273 t**
- Straßenreinigungsabfälle **12.992 t**

Abbildung 5 veranschaulicht die Zusammensetzung der den örE überlassenen Siedlungsabfälle. Die Tabellen 3 und 4 und die Abbildung 6 geben einen Überblick über das Abfallaufkommen der örE 2011 (absolut und spezifisch).

In der Abbildung 7 wird das Abfallaufkommen 2001, 2003, 2005, 2007, 2009 und 2011 verglichen und in Abbildung 8 ein Überblick der Siedlungsabfallentsorgung in MV gegeben.

2.1.3 Abfälle zur Beseitigung aus anderen Herkunftsbereichen

Im Jahr 2011 fielen **32.796 t** Beseitigungsabfälle aus anderen Herkunftsbereichen an.

Der Anteil der **gewerblichen und industriellen Siedlungsabfälle**, die außerhalb der Systemabfuhr gesammelt wurden, betrug

17.793 t.

Sortierabfälle (Gewerbe- und Sperrmüll, Duale Systeme, Bauabfall und Kompost) wurden den örE 2011 in einer Größe von

13.898 t

überlassen.

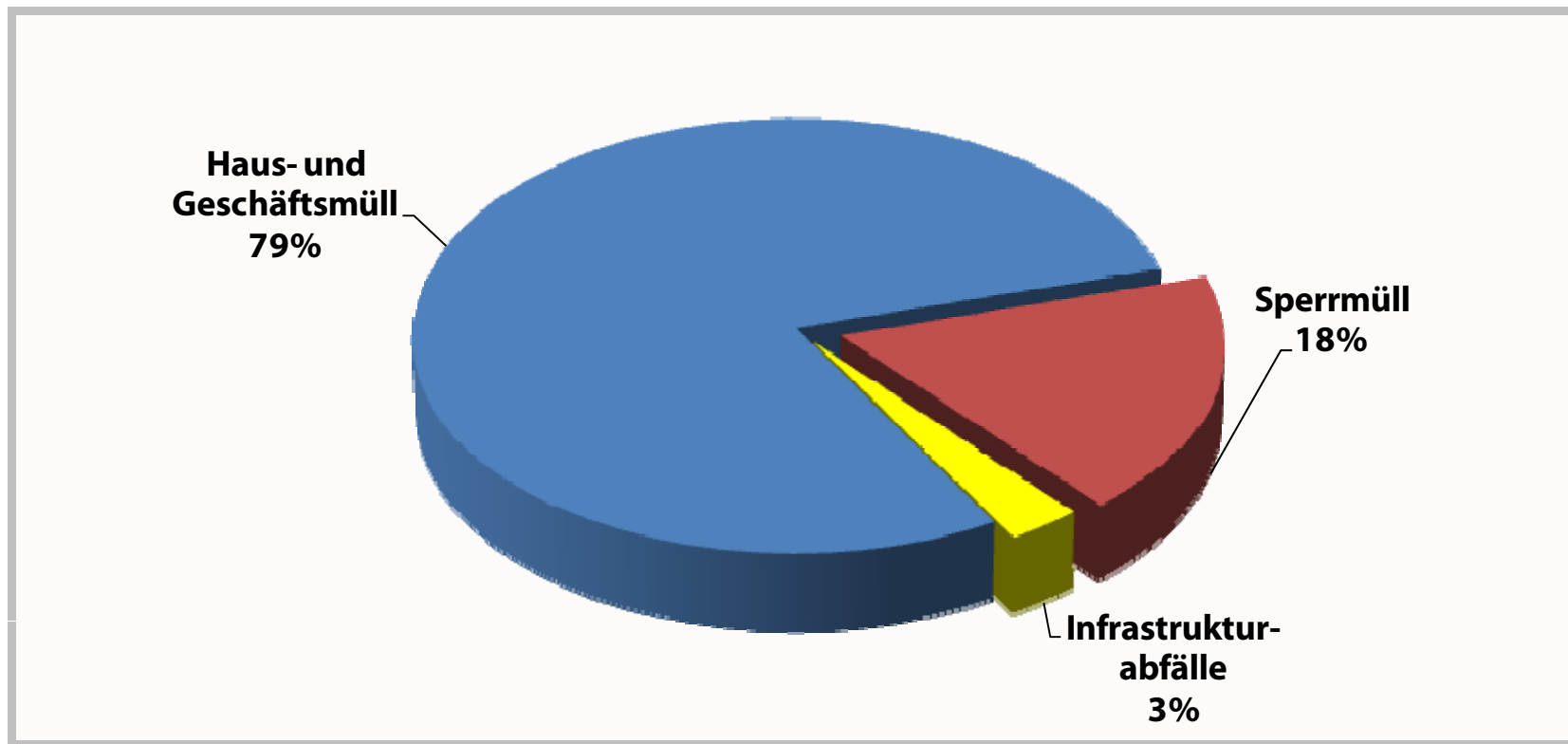
Die Angaben zu **Sandfang-, Sieb- und Rechenrückständen** lagen nicht von allen Berichtspflichtigen vor.

Die gesamt ausgewiesene Menge betrug

1.105 t.

Es ist davon auszugehen, dass in diesem Bereich erhebliche Mengen außerhalb der Entsorgungspflicht der örE verwertet wurden.

Abb. 5: Zusammensetzung der den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern überlassenen Restabfälle aus privaten Haushaltungen und Kleingewerbe in Mecklenburg-Vorpommern 2011



Angaben aus den Abfallbilanzen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger

LUNG MV

Tab. 3: Aufkommen an Restabfällen aus privaten Haushaltungen und Kleingewerbe in Mecklenburg-Vorpommern 2011

Kreisfreie Städte und Landkreise	Haus- und Geschäftsmüll	Sperrmüll	Infrastrukturabfälle*	Summe
Greifswald	12.858	2.617	0	15.475
Rostock	46.922	10.902	5.794	63.619
Stralsund	15.156	3.260	1.650	20.066
Wismar	8.672	1.929	1.462	12.063
Neubrandenburg	13.989	2.302	1.357	17.648
Schwerin	21.634	3.240	2.320	27.195
Bad Doberan	15.071	3.994	0	19.065
Demmin	12.708	3.724	0	16.432
Güstrow	17.045	3.853	0	20.898
Ludwigslust	15.295	5.941	0	21.236
Mecklenburg-Strelitz	17.086	3.194	52	20.332
Müritz	13.745	3.162	0	16.907
Nordvorpommern	25.611	3.647	0	29.258
Nordwestmecklenburg	14.831	3.717	0	18.548
Ostvorpommern	20.360	4.739	0	25.099
Parchim	10.864	4.400	0	15.264
Rügen	12.773	3.184	630	16.587
Uecker-Randow	14.308	3.332	0	17.640
Summe MV	308.929	71.138	13.265	393.332

Angaben in t, Werte gerundet

* **Infrastrukturabfälle:** nicht verwertbare Garten- und Parkabfälle, Marktabfälle und Straßenreinigungsabfälle

LUNG MV

Tab. 4: Spezifisches Aufkommen an Restabfällen aus privaten Haushaltungen und Kleingewerbe in Mecklenburg-Vorpommern 2011

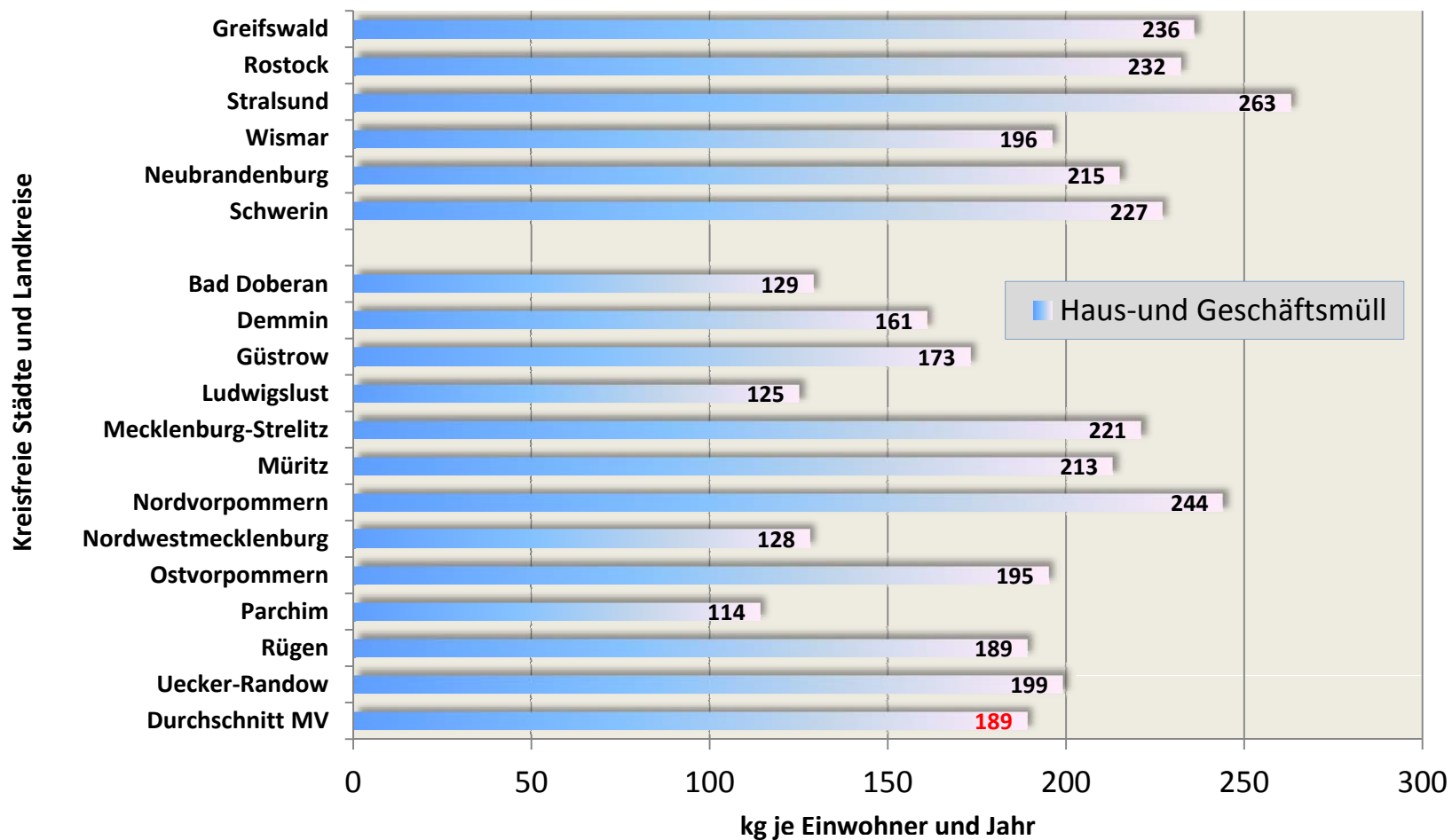
Kreisfreie Städte und Landkreise	Haus- und Geschäftsmüll	Sperrmüll	Infrastrukturabfälle*	Summe
Greifswald	236	48	0	284
Rostock	232	54	29	314
Stralsund	263	57	29	348
Wismar	196	44	33	273
Neubrandenburg	215	35	21	271
Schwerin	227	34	24	286
Bad Doberan	129	34	0	163
Demmin	161	47	0	208
Güstrow	173	39	0	212
Ludwigslust	125	49	0	174
Mecklenburg-Strelitz	221	41	1	263
Müritz	213	49	0	262
Nordvorpommern	244	35	0	278
Nordwestmecklenburg	128	32	0	160
Ostvorpommern	195	45	0	240
Parchim	114	46	0	160
Rügen	189	47	9	246
Uecker-Randow	199	46	0	246
Durchschnitt MV	189	43	8	240

Angaben in kg/E*a

* **Infrastrukturabfälle:** nicht verwertbare Garten- und Parkabfälle, Marktabfälle und Straßenreinigungsabfälle

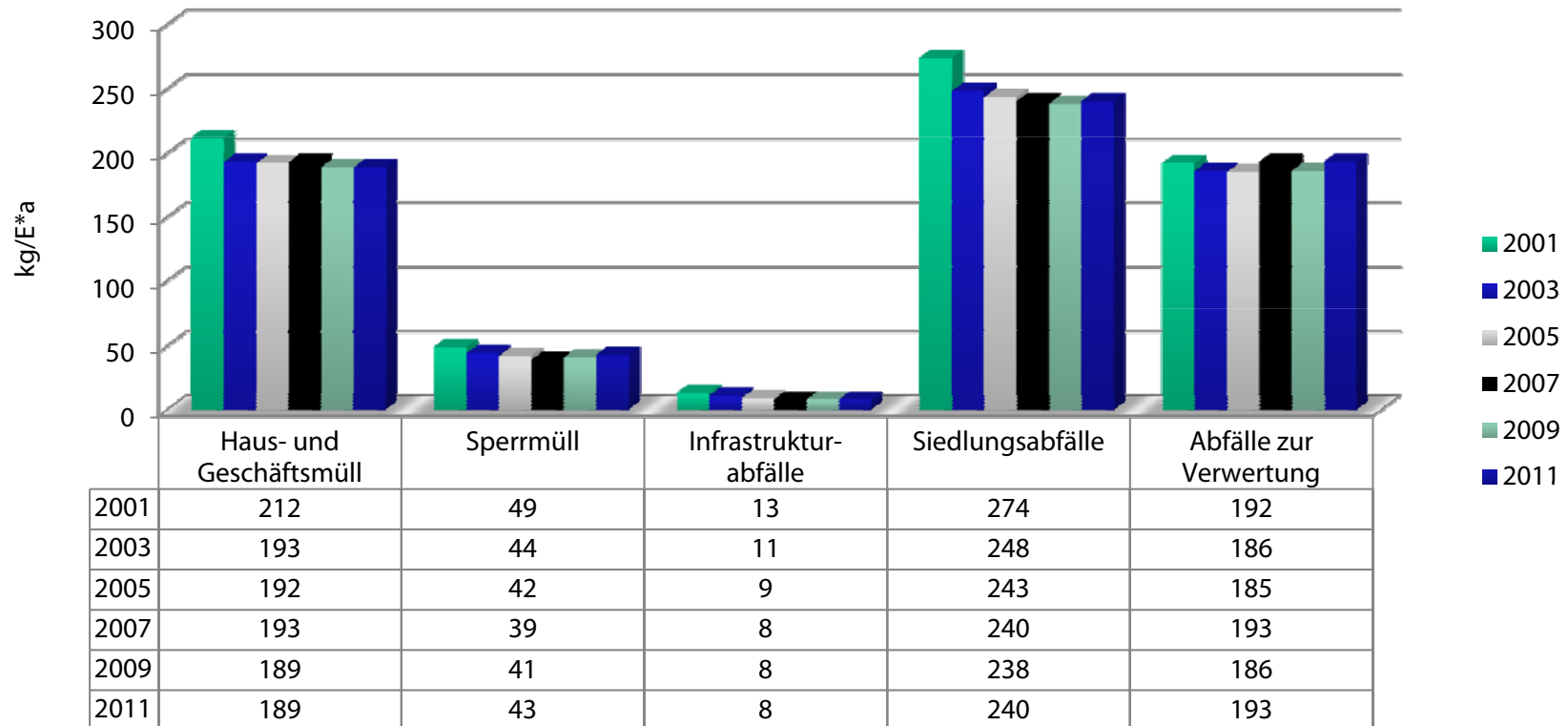
Durch das Runden der Einzeldurchschnitte kann es zu geringfügigen Abweichungen der Zeilensummen und in der Summe für MV kommen

Abb. 6: Haus- und Geschäftsmüllaufkommen in Mecklenburg-Vorpommern 2011



Angaben aus den Abfallbilanzen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger

Abb. 7: Restabfälle aus privaten Haushaltungen und Kleingewerbe und getrennt erfasste Abfälle zur Verwertung in Mecklenburg-Vorpommern



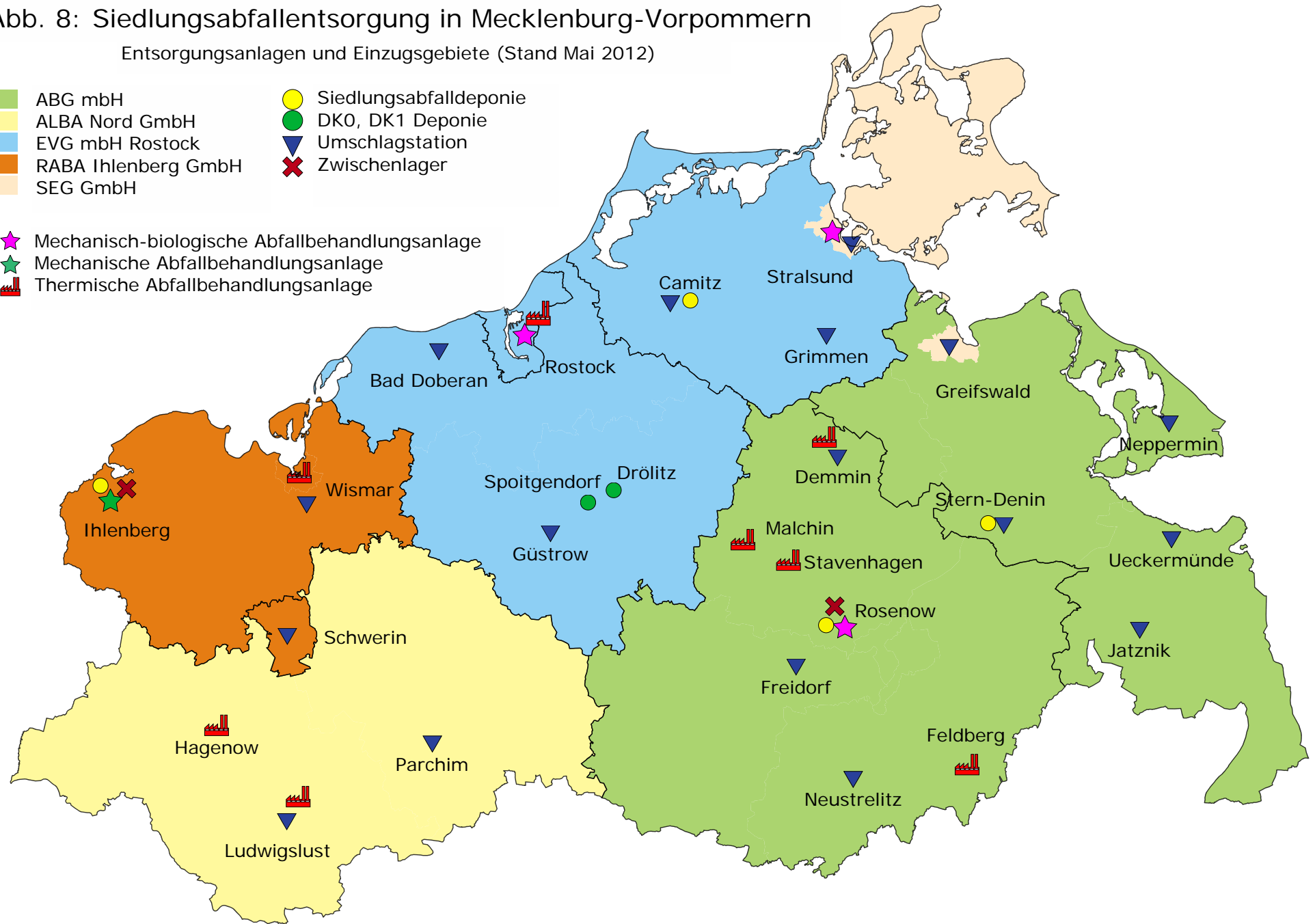
Infrastrukturabfälle: Marktabfälle, Garten- und Parkabfälle (zur Beseitigung) und Straßenreinigungsabfälle

Angaben aus den Abfallbilanzen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger (gerundet)

Abb. 8: Siedlungsabfallentsorgung in Mecklenburg-Vorpommern

Entsorgungsanlagen und Einzugsgebiete (Stand Mai 2012)

- ABG mbH
- ALBA Nord GmbH
- EVG mbH Rostock
- RABA Ihlenberg GmbH
- SEG GmbH
- Siedlungsabfalldeponie
- DK0, DK1 Deponie
- Umschlagstation
- Zwischenlager
- Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlage
- Mechanische Abfallbehandlungsanlage
- Thermische Abfallbehandlungsanlage



Aus den Mengenangaben zu den Abfällen zur Beseitigung aus anderen Herkunftsbereichen ist erkennbar, dass das diesbezügliche Abfallaufkommen in den Jahren stark schwankt und zunehmend nicht über die öRE einer Entsorgung zugeführt wird.

2.1.4 Sonstige Abfälle

An Sonderabfallkleinmengen aus privaten Haushaltungen und Kleingewerbe wurden 2011 über Schadstoffmobile oder stationäre Annahmestellen

1.023 t

erfasst und einer Entsorgung zugeführt. Die Abfallarten Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze (78 %), Lösemittel (5 %) sowie Batterien und Akkumulatoren (3,5 %) haben den größten Anteil am Aufkommen der Sonderabfallkleinmengen.

Die öRE sind seit dem II. Quartal 2006 (Inkrafttreten des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes) nur noch für die Sammlung der Geräte zuständig. Der Transport und die Verwertung obliegen den Herstellern der Elektro- und Elektronikgeräte, so dass den öRE nicht mehr die Angaben zu den eigenen gesammelten Mengen vorliegen. Die Stiftung „Elektro-Altgeräteregister“ (EAR) koordiniert als beliebige Stelle die Abholung. Da die Daten der EAR für das Aufkommen von Elektro- und Elektronikgeräten in MV für das Jahr 2011 noch nicht vorliegen und nicht alle öRE Zahlen vorgelegt haben, konnten sie für diese Abfallbilanz nicht berücksichtigt werden.

2.2 Bau- und Abbruchabfälle

Die Ermittlung der Bauabfälle erfolgte getrennt nach Abfallarten sowohl für die verwerteten als auch deponierten Mengen. Dazu wurden die Abfallbilanzen der öRE und die Betreiberberichte der Bauabfallaufbereitungsanlagen ausgewertet. Die ausgewiesenen verwerteten Bauabfallmengen sind Input-Mengen für das betrachtete Bilanzjahr. Ein Abzug der Sortierabfälle wurde aus folgenden Gründen nicht vorgenommen:

- z.T. werden Lagermengen aus Vorjahren im Bilanzjahr im Output ausgewiesen
- eine anteilige Zuordnung der Sortierabfälle auf die eingesetzten Abfallarten ist nicht immer möglich.

Es liegen nicht von allen Betreibern Angaben zu den im Jahr 2011 angenommenen bzw. aufbereiteten Mengen vor. Das gesamtausgewiesene Bauabfallaufkommen (Tabelle 5, Abbildung 9) beträgt

1.925.488 t.

Davon wurden **1.912.783 t** einer Verwertung in Bauabfallaufbereitungsanlagen zugeführt. **12.705 t** wurden als Deponiebaumaterial oder zur Rekultivierung von Deponien verwendet bzw. behandelt/deponiert. Dabei ist zu bemerken, dass die über mobile Bauabfallaufbereitungsanlagen verwerteten Mengen nur zum Teil miterfasst wurden.

Hinsichtlich der Abfallarten Boden und Steine sowie Straßenaufbruch ist eine genaue Ermittlung der angefallenen Mengen nicht möglich, da diese Abfallarten in erheblichem Maße an der Anfallstelle wieder eingebaut werden.

**Tab. 5: Aufkommen und Entsorgung von Bau- und Abbruchabfällen
in Mecklenburg-Vorpommern 2011**

Angaben in t

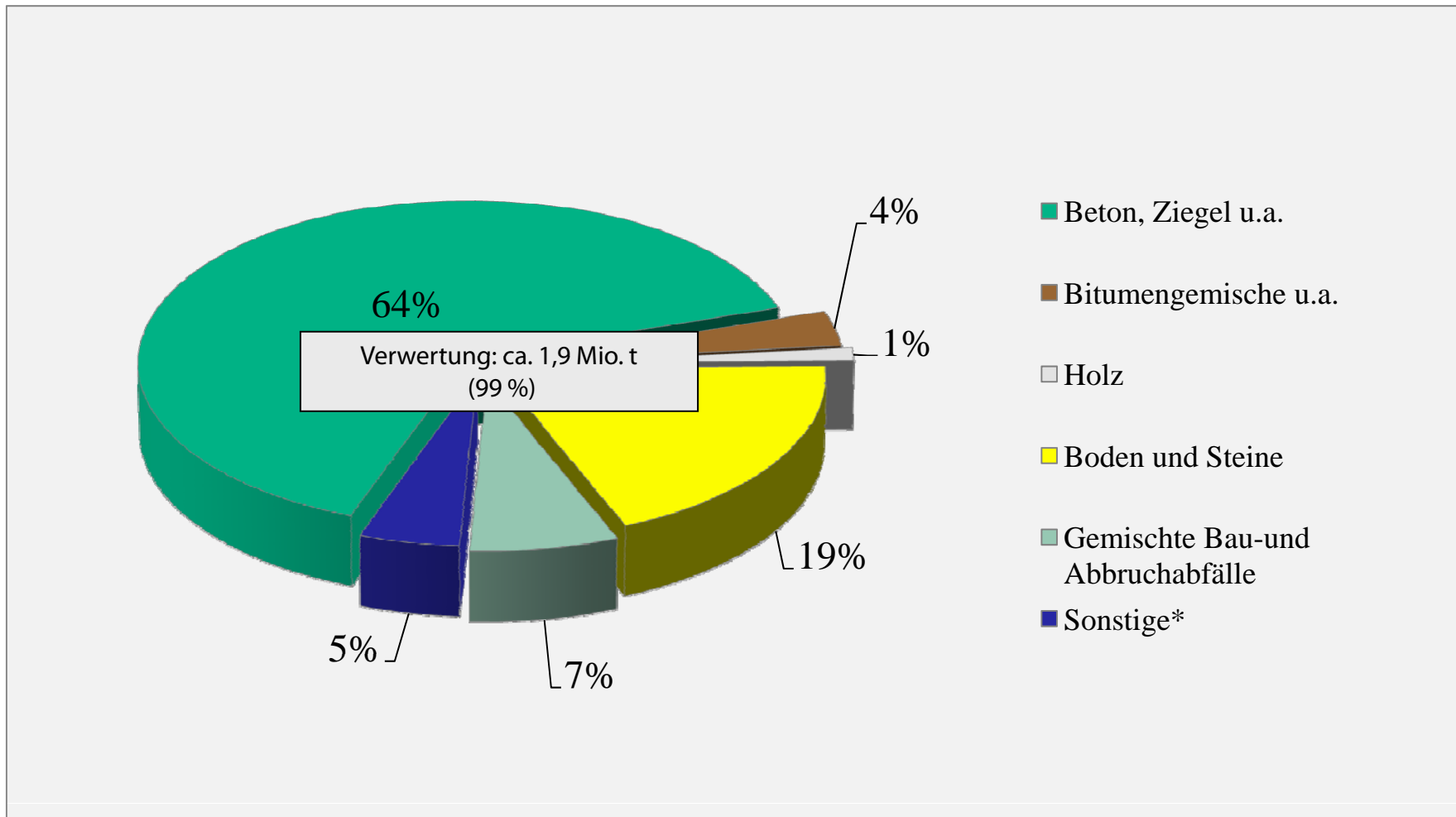
	Verwertung in Bauabfall- aufbereitungsanlagen	Deponierung*/ MBA	Summe MV
Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik	1.231.455	162	1.231.617
Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte	66.332	0	66.332
Holz	24.636	0	24.636
Boden und Steine	364.546	9	364.546
Asbesthaltige Baustoffe	1.276	2.621	3.897
Baustoffe auf Gipsbasis	624	273	897
Gemischte Bau- und Abbruchabfälle	133.520	9.640	143.160
Aschen, Schlacken, Mineralien, Metalle u.a.**	90.394	0	90.394
Summe MV	1.912.783	12.705	1.925.488

Angaben zur Deponierung und Rekultivierung aus den Abfallbilanzen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger

*inkl. Betrieb und Rekultivierung von Deponien

** sonstige mengenrelevante Fraktionen

Abb. 9: Aufkommen und Entsorgung von Bau- und Abbruchabfällen in Mecklenburg-Vorpommern 2011



*Sonstige mengenrelevante Fraktionen: Aschen, Schlacken, Gips, Metalle..

alle Prozentangaben gerundet

2.3 Klärschlamm

Für das Jahr 2010 wurden

42.489 t Trockenmasse

Klärschlamm in Auswertung der Erhebungen bei den örE ermittelt.

Für das Jahr 2011 liegt noch keine Auswertung vor, da der Abgabetermin der Berichtsbögen nach Klärschlammverordnung (AbfKlärV) jeweils im August des Folgejahres ist. Die Verwertungs- und Entsorgungswege sind der Abbildung 10 zu entnehmen.

3 Entsorgungskosten

Grundlage für die Ermittlung der Entsorgungskosten der örE ist der im Rahmen des Projektes „Kosten und Gebühren in der Abfallwirtschaft“ erarbeitete landeseinheitliche Erhebungsbogen. In Auswertung der gemeldeten Entsorgungskosten ergibt sich eine Gesamtsumme für MV von

110.356.311 €.

Das entspricht durchschnittlichen Entsorgungskosten von

67 €/E*a.

Die Entsorgungskosten sind gegenüber dem Vorjahr nahezu unverändert.

Die durchschnittlichen Entsorgungskosten haben sich seit dem Beginn der Ermittlung im Jahr 1997 von 74 €/E*a leicht verringert, obwohl sich die Entsorgungslogistik verbessert und die Ablagerung des Hausmülls bis 2005 nur auf Deponien erfolgte, die dem Stand der Technik entsprachen. Die ab dem 01.06.2005 vorgeschriebene Behandlung der Siedlungsabfälle hatte im Vergleich zur abschließlichen Deponierung keinen signifikanten Einfluss auf die Entsorgungskosten.

Der Bereich der Entsorgungskosten in den Landkreisen und kreisfreien Städten liegt zwischen

34 €/E*a und 102 €/E*a.

Die Differenzen sind zum Teil erklärbar durch:

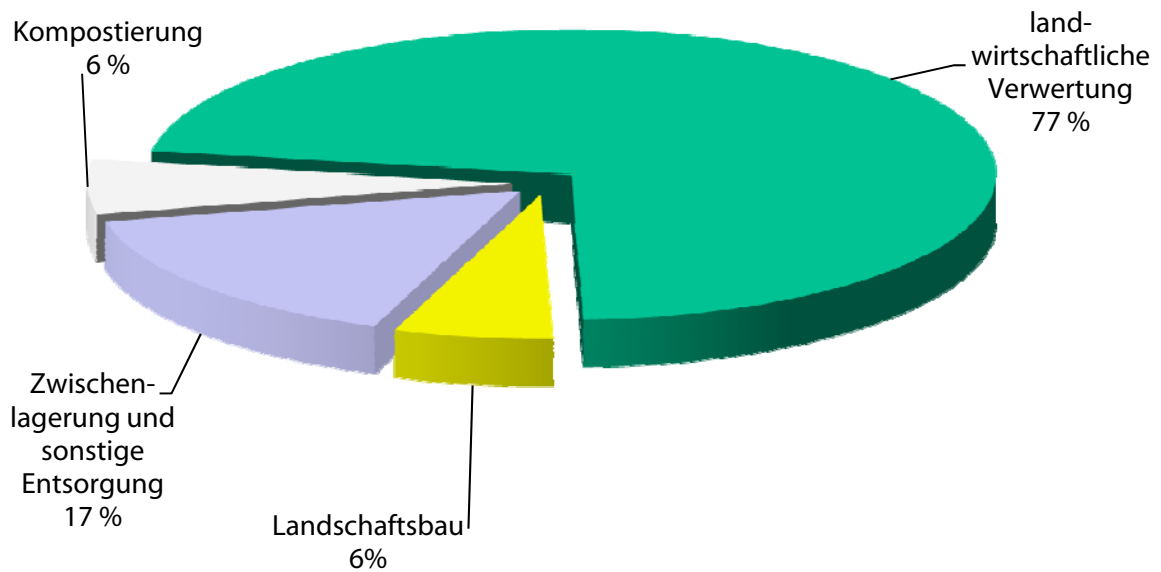
- Betrieb von Wertstoffhöfen/-annahmestellen ja/nein,
- unterschiedliche Abfallsatzungen,
- Bioabfallsammlung ja/nein,
- Umschlag und Ferntransport ja/nein,
- unterschiedliche Verträge mit beauftragten Dritten,
- unterschiedliche Behandlungsverfahren und -preise,
- unterschiedliche Rückstellungssummen.

Die Entwicklung der Entsorgungskosten in MV wird in Abb. 11 dargestellt

LUNG MV

Abb. 10: Klärschlamm Entsorgung in Mecklenburg-Vorpommern (Klärschlämme aus eigenem Aufkommen)

Verbleib der Schlämme aus der Behandlung von kommunalen Abwässern
in MV 2010



Aufkommen und Verwertung von kommunalen Klärschlämmen in MV 1993 und 2010

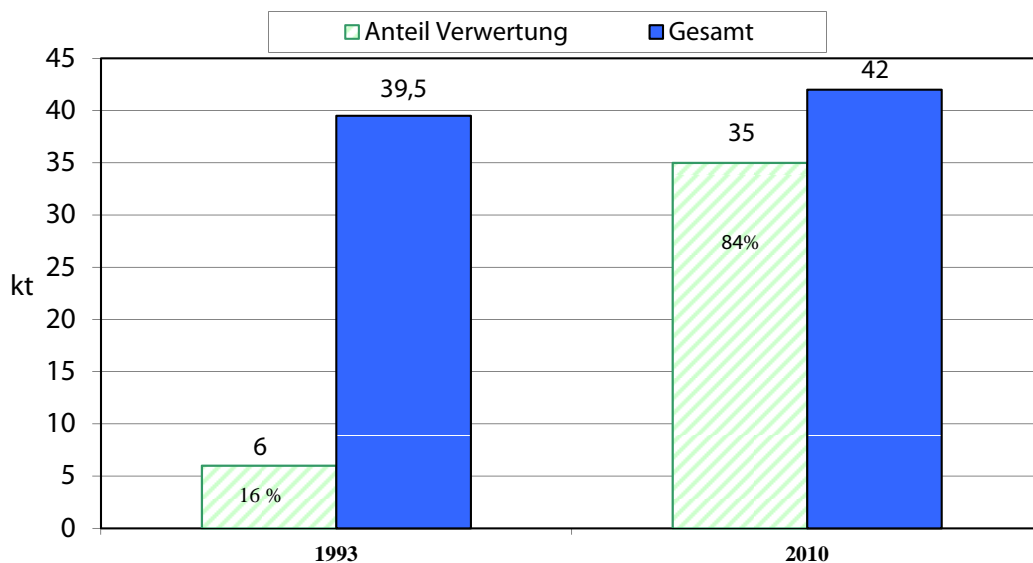
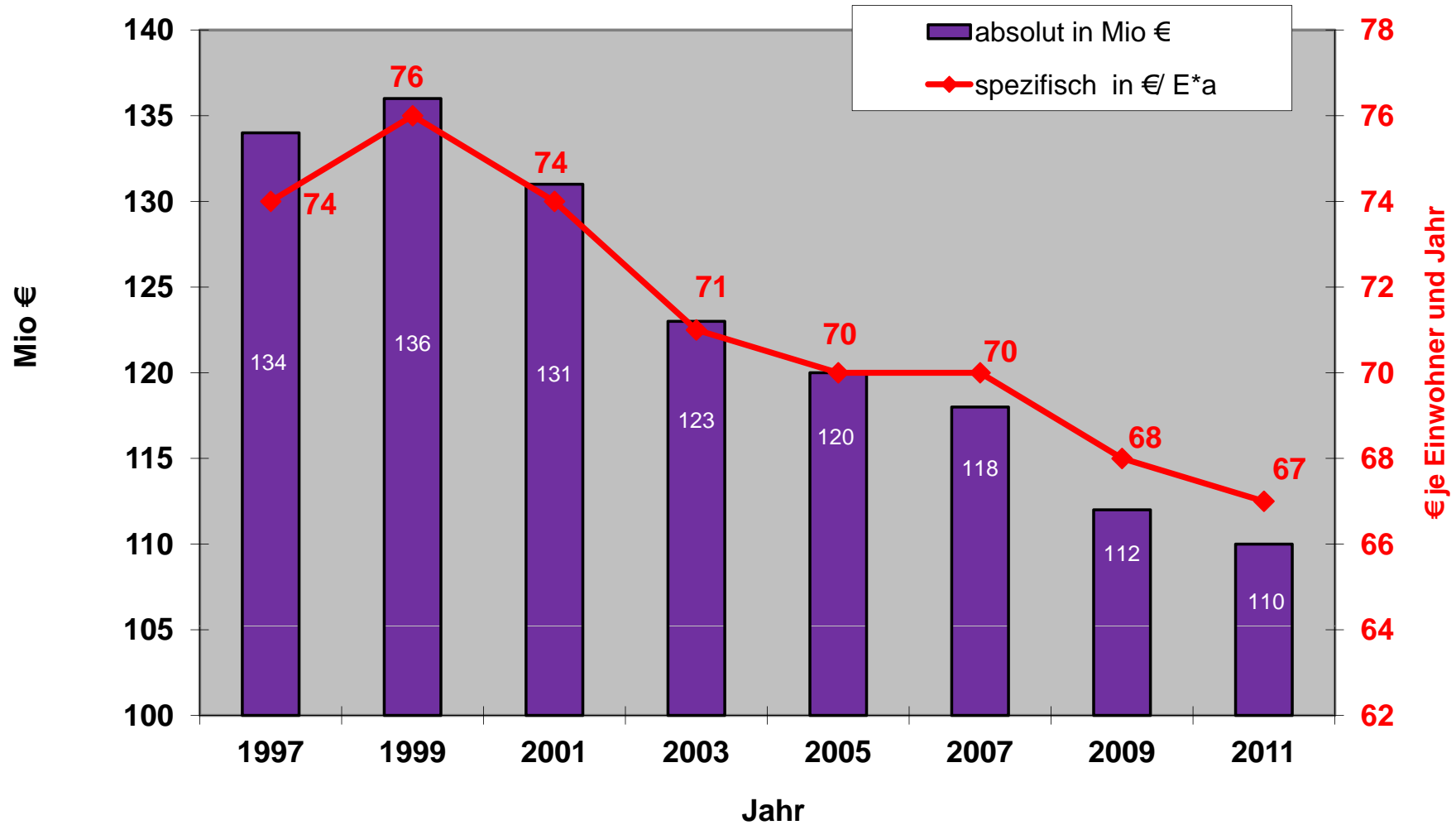


Abb.11 : Entwicklung der Entsorgungskosten in Mecklenburg-Vorpommern



Angaben aus den Abfallbilanzen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger

Teil II: Sonderabfallbilanz

1 Grundlagen und Auswertemethodik

Bei der Entsorgung von Sonderabfällen (gefährlichen Abfällen) sind die Vorgaben des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes (KrW-/AbfG) und des untergesetzlichen Regelwerkes sowie weitere Rechtsvorgaben zu beachten. Kern des untergesetzlichen Regelwerkes ist die Nachweisverordnung, welche die Überwachungsverfahren regelt. Landesspezifische Regelungen wie Andienungspflicht oder Anschluss- und Benutzungszwang bestehen in MV nicht.

Zuständig für die Kontrolle und Überwachung der Einhaltung der abfallrechtlichen Vorgaben zur Sonderabfallentsorgung sind die StÄLU.

Für die Erfassung, Prüfung und Auswertung der im Rahmen der Nachweisverfahren anfallenden Daten wird das Abfallüberwachungssystem ASYS eingesetzt. Im Rahmen der Knotenstellenfunktion stellt das LUNG MV den Betrieb des ASYS sicher und übernimmt gleichzeitig den Datenaustausch mit den zuständigen Behörden anderer Bundesländer, um eine effektive Überwachung der Sonderabfallströme über die Ländergrenzen hinaus zu gewährleisten.

Insgesamt wurden im Jahr 2011 in MV **46.893** Begleitscheine aus ASYS für die Auswertung herangezogen. Allein aus den erfassten Begleitscheindaten wird die Anzahl der Entsorgungsvorgänge und die Zahl der Abfallerzeuger nicht deutlich, weil bei der Sammelentsorgung diese Angaben nur über die Übernahmescheine nachzuvollziehen sind. Die bei einer Sammeltour erfasste Gesamtmenge je Abfallart und Bundesland wird vom Einsammler auf einem Begleitschein ausgewiesen.

Im Zuge der freiwilligen Rücknahme durch Hersteller und Vertreiber gemäß § 25 Abs. 2 KrW-/AbfG werden teilweise noch Listennachweise als Ersatz für das Begleitscheinverfahren verwendet.

Die Entsorgung der Sonderabfälle findet zunehmend durch zertifizierte Entsorgungsfachbetriebe statt. In diesen Fällen kann das privilegierte Nachweisverfahren vereinfachend angewendet werden.

2 Sonderabfallaufkommen

Als Sonderabfallaufkommen wird die Gesamtmenge der über Begleitscheine erfassten Abfälle verstanden. Diese Abfälle lassen sich in zwei Gruppen untergliedern:

- gefährliche Abfälle nach § 41 Satz 2 KrW-/AbfG
- Abfälle nach § 44 Abs. 1 KrW-/AbfG, für die in MV durch die zuständigen Behörden die Nachweisführung angeordnet wurde.

Zur Ermittlung der im Jahre 2011 erzeugten/entsorgten Sonderabfallmengen wurden die über das elektronische Nachweisverfahren in ASYS erfassten Begleitscheine ausgewertet.

Nicht berücksichtigt wurden die nicht nachweispflichtigen Abfälle, die z.B. in betriebseigenen Anlagen des Erzeugers oder im Rahmen der freiwilligen Rücknahme entsorgt wurden.

Die grenzüberschreitende Abfallverbringung wird gesondert in Teil III behandelt.

Die Gesamtmenge der in MV erzeugten Sonderabfälle beträgt:

256.694 t

In MV wurden 2011 entsorgt (ohne grenzüberschreitende Abfallverbringung):

400.631 t

Die Zuordnung zu den Entsorgungswegen ergibt folgende Verteilung:

Deponierung	232.412 t
Recycling/ Chemisch-physikalisch-biologische Behandlung (CPB)	107.771 t
Zwischenlagerung mit Behandlung	58.228 t
Thermische Behandlung	2.220 t

Insgesamt hat im Jahr 2011 gegenüber dem Jahr 2010 die Gesamtmenge der in MV erzeugten Sonderabfälle um ca. 60.000 t und der in MV entsorgten Sonderabfälle um ca. 100.000 t zugenommen. Eine Übersicht der mengenmäßig relevantesten Sonderabfallarten zeigt Tabelle 6. In Abbildung 12 und Tabelle 7 ist das Sonderabfallaufkommen (erzeugt/entsorgt) nach Abfallgruppen dargestellt. Eine Zunahme der entsorgten Abfallmengen ist hauptsächlich bei der Deponierung, beim Recycling und der CPB-Behandlung zu verzeichnen. Der Hauptanteil bei den erzeugten Abfällen ist mit 52 % und bei den entsorgten Abfällen mit 51 % den Bau- und Abbruchabfällen (Abfallgruppe 17) zuzuschreiben. Einen weiteren großen Anteil bilden mit 31 % an entsorgten Abfällen Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung (Abfallgruppe 19) und mit 9 % Ölabfälle (Abfallgruppe 13).

Abbildung 13 gibt einen Überblick über die Sonderabfallmengenströme 2011. Die Entsorgungswege der Sonderabfälle sind in der Abbildung 14 dargestellt.

**Tab. 6: Erzeugte Sonderabfälle in Mecklenburg-Vorpommern 2011
nach Abfallarten (> 500 t)**

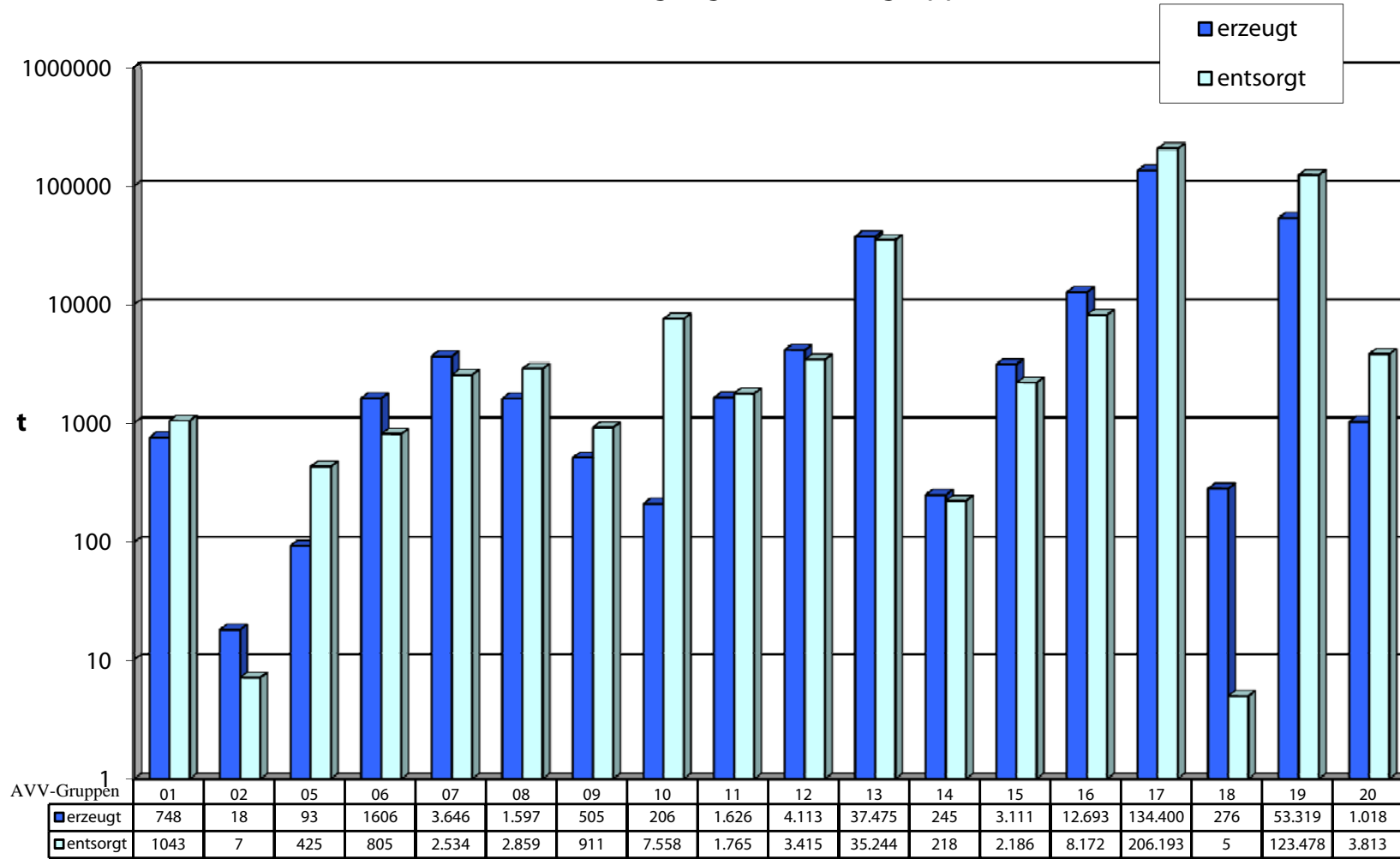
Abfallschlüssel	Abfallart	Erzeugte Mengen (t)
010506	Bohrschlämme und andere Bohrabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	748
060106	andere Säuren	528
060313	Feste Salze und Lösungen, die Schwermetalle enthalten	695
070601	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen	2.266
080111	Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten	981
110105	saure Beizlösungen	687
120109	halogenfreie Bearbeitungsemulsionen und -lösungen	3.931
130205	nichtchlorierte Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle auf Mineralölbasis	9.986
130403	Bilgenöle aus der übrigen Schifffahrt	13.299
130501	feste Abfälle aus Sandfanganlagen und Öl - / Wasserabscheidern	2.093
130502	Schlämme aus Öl-/Wasserabscheidern	3.979
130503	Schlämme aus Einlaufschächten	656
130507	Öliges Wasser aus Öl-/Wasserabscheidern	675
130508	Abfallgemische aus Sandfanganlagen und Öl - / Wasserabscheidern	5.097
130802	andere Emulsionen	902
150110	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	772
150202	Aufsaug- und Filtermaterialien, Wischtücher und Schutzbekleidung, die durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	2.273
160104	Altfahrzeuge	566
160213	gefährliche Bestandteile enthaltende gebrauchte Geräte	882
160215	aus gebrauchten Geräten entfernte gefährliche Bestandteile	3.927
160601	Bleibatterien	3.558
160708	ölhaltige Abfälle	1.778
170106	Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten	14.364
170204	Holz, Glas und Kunststoff, die gefährliche Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind	11.846

Abfallschlüssel	Abfallart	Erzeugte Mengen (t)
170301	kohlenteerhaltige Bitumengemische	11.714
170303	Kohlenteer und teerhaltige Produkte	12.355
170503	Boden und Steine, die gefährliche Stoffe enthalten	38.376
170507	Gleisschotter, der gefährliche Stoffe enthält	2.946
170601	Dämmmaterial, das Asbest enthält	697
170603	anderes Dämmmaterial, das aus gefährlichen Stoffen besteht oder solche Stoffe enthält	4.599
170605	asbesthaltige Baustoffe	34.237
170903	sonstige Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich gemischte Abfälle), die gefährliche Stoffe enthalten	2.899
190107	feste Abfälle aus der Abgasbehandlung	2.713
190113	Filterstaub, der gefährliche Stoffe enthält	8.773
190115	Kesselstaub, der gefährliche Stoffe enthält	1.923
190204	vorgemischte Abfälle, die wenigstens einen gefährlichen Abfall enthalten	7.245
190205	Schlämme aus der physikalisch-chemischen Behandlung, die gefährliche Stoffe enthalten	21.638
190207	Öl und Konzentrate aus Abtrennprozessen	2.508
191206	Holz, das gefährliche Stoffe enthält	4.971
191211	sonstige Abfälle (einschließlich Materialmischungen) aus der mechanischen Behandlung von Abfällen, die gefährliche Stoffe enthalten	2.909
200127	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten	830

Die Summe dieser Abfälle in Höhe von 247.823 t entspricht 96 % der erzeugten Gesamtmenge des Sonderabfalls in MV.

Abb. 12: Sonderabfälle in Mecklenburg-Vorpommern 2011

Aufkommen und Entsorgung nach Abfallgruppen in t

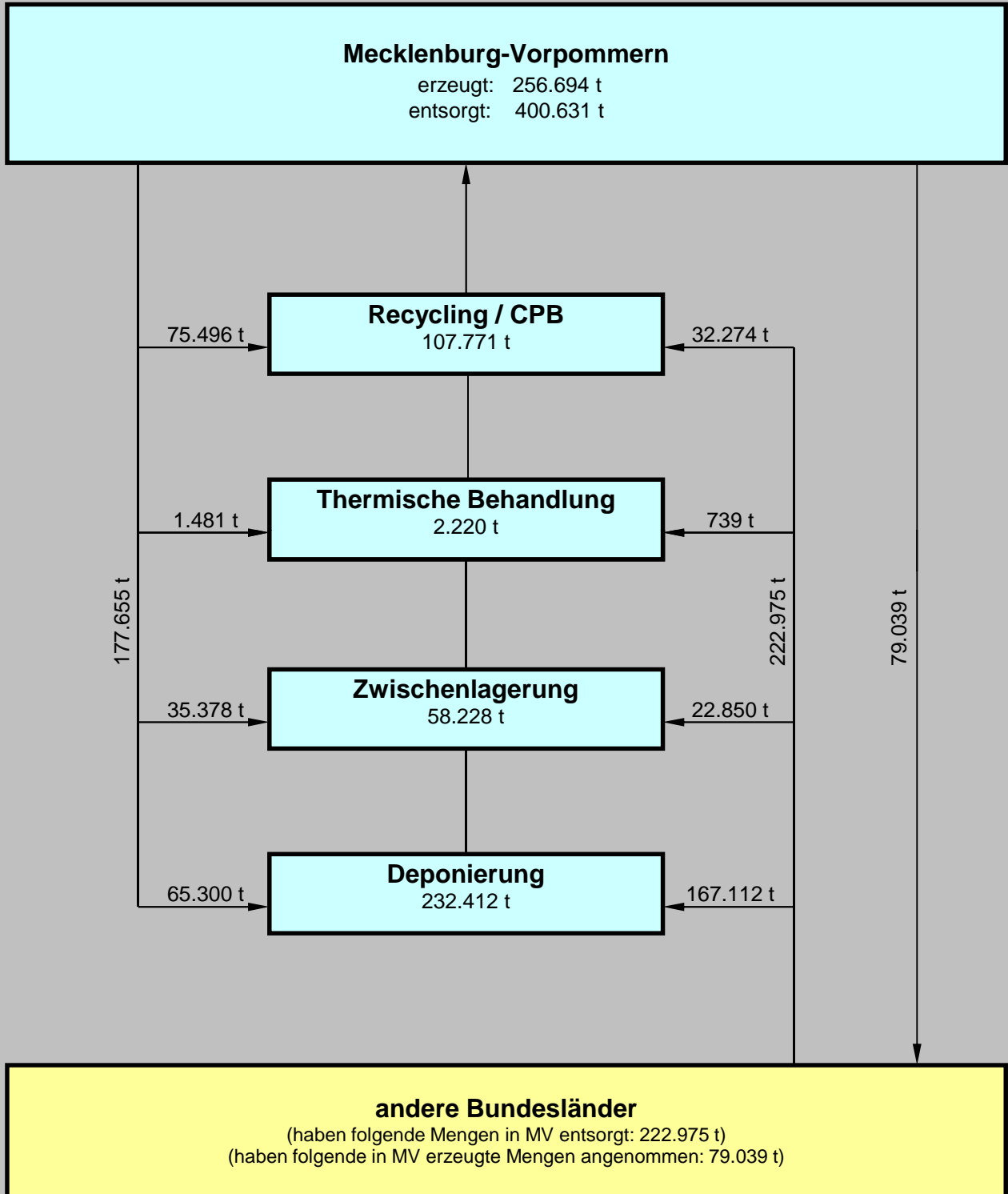


Angaben aus dem Begleitscheinverfahren

**Tab. 7: Sonderabfallaufkommen in Mecklenburg-Vorpommern 2011
nach Abfallgruppen**

Abfall- gruppe	Abfallgruppe	Summe der erzeugten Abfälle (t)	Summe der entsorgten Abfälle (t)
01	Abfälle, die beim Aufsuchen, Ausbeuten und Gewinnen sowie bei der physik. und chem. Behandlung von Bodenschätzen entstehen	748	1.043
02	Abfälle aus Landwirtschaft, Gartenbau, Teichwirtschaft, Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei sowie der Herstellung und Verarbeitung von Nahrungsmitteln	18	7
05	Abfälle aus der Erdölraffination, Erdgasreinigung und Kohlepyrolyse	93	425
06	Abfälle aus anorganisch-chemischen Prozessen	1.606	805
07	Abfälle aus organisch-chemischen Prozessen	3.646	2.534
08	Abfälle aus HZVA von Beschichtungen (Farben, Lacke, Email), Klebstoffen, Dichtmassen und Druckfarben	1.597	2.859
09	Abfälle aus der fotografischen Industrie	505	911
10	Abfälle aus thermischen Prozessen	206	7.558
11	Abfälle aus der chemischen Oberflächenbearbeitung und Beschichtung von Metallen und anderen Werkstoffen; Nichteisen- Hydrometallurgie	1.626	1.765
12	Abfälle aus Prozessen der mechanischen Formgebung sowie der physikalischen und mechanischen Oberflächenbearbeitung von Metallen und Kunststoffen	4.113	3.415
13	Ölabfälle und Abfälle aus flüssigen Brennstoffen (außer Speiseöle und Ölabfälle die unter 05, 12 und 19 fallen)	37.475	35.244
14	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln und Treibgasen (außer 07 und 08)	245	218
15	Verpackungsabfall, Aufsaugmassen, Wischtücher, Filtermaterialien und Schutzkleidung (a.n.g.)	3.111	2.186
16	Abfälle, die nicht anderswo im Verzeichnis aufgeführt sind	12.693	8.172
17	Bau- und Abbruchabfälle (einschließlich Aushub von verunreinigten Standorten)	134.400	206.193
18	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung (ohne Küchen- und Restaurantabfälle, die nicht aus der unmittelbaren Krankenpflege stammen)	276	5
19	Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen sowie der Aufbereitung von Wasser für den menschlichen Gebrauch und Wasser für industrielle Zwecke	53.319	123.478
20	Siedlungsabfälle (Haushaltsabfälle und ähnliche gewerbliche und industrielle Abfälle sowie Abfälle aus Einrichtungen), einschließlich getrennt gesammelter Fraktionen	1.018	3.813

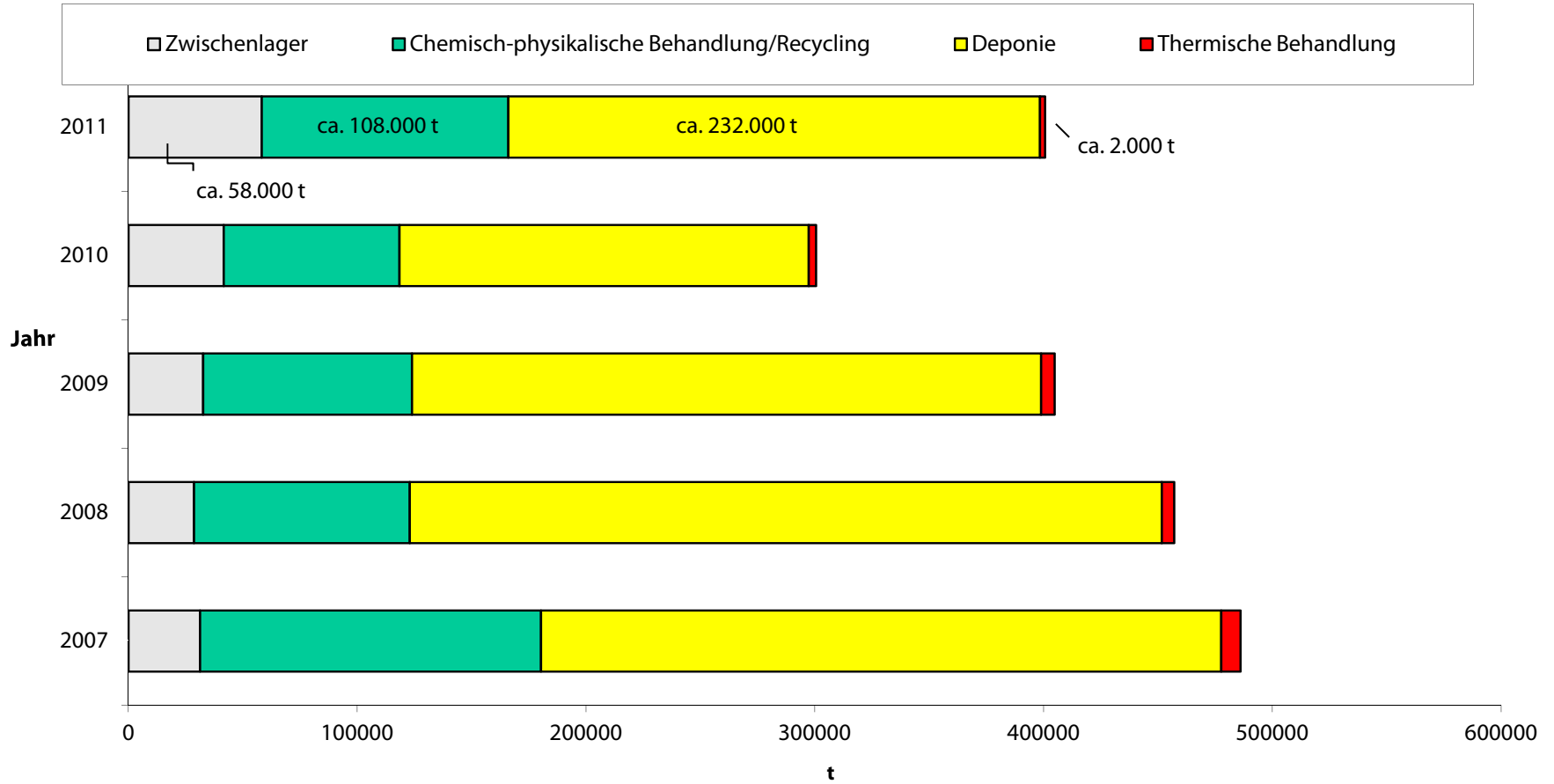
Abb. 13: Sonderabfallmengenströme in Mecklenburg-Vorpommern 2011
(gefährliche Abfälle aus dem Begleitscheinverfahren)



(gerundet; Angaben aus ASYS und ohne grenzüberschreitende Abfallverbringung)

Abb.14: Entsorgungswege für Sonderabfälle in Mecklenburg-Vorpommern

2007 bis 2011



Angaben aus dem Begleitscheinverfahren

3 Sonderabfallentsorgung in Mecklenburg-Vorpommern

In MV ist die Sonderabfallentsorgung privatwirtschaftlich organisiert. Landesspezifische Regelungen wie Andienungspflicht, Anschluss- und Benutzungszwang bestehen nicht. Zulassungen von Abfallentsorgungsanlagen erfolgen je nach Anlagenart nach Immissionsschutzrecht durch die StÄLU sowie nach Baurecht durch die Landkreise und kreisfreien Städte. Die StÄLU erteilen auf Anfrage den zur Entsorgung Verpflichteten Auskunft über vorhandene geeignete Abfallentsorgungsanlagen.

Zur Entsorgung von Sonderabfällen stehen in MV 15 chemisch-physikalisch-biologische Behandlungsanlagen (Anhang, Abbildung B2, S. 49) einschließlich Bodenbehandlungsanlagen sowie zur oberirdischen Ablagerung die Deponie Ihlenberg zur Verfügung. Die für die Entsorgung von Sonderabfällen zugelassenen Elektro- und Elektronikschrottaufbereitungsanlagen, Kühlgerätebehandlungsanlagen und Altholzaufbereitungsanlagen sind unter Recyclinganlagen mitaufgeführt (Anhang, Abbildung B6, S.64), jedoch nicht im Einzelnen gekennzeichnet.

Die Kapazitäten der Anlagen übersteigen abgesehen von spezifischen Einzelfällen das in Frage kommende Abfallaufkommen.

Für die Entsorgung von Sonderabfällen, die der Verbrennung bzw. einer Untertagedeponierung zuzuführen sind, existieren bedingt durch das geringe Mengenaufkommen keine eigenen Entsorgungsanlagen. Lediglich in beschränktem Umfang können in einigen dafür zugelassenen Biomasseheizkraftwerken Holzabfälle mit schädlichen Verunreinigungen thermisch behandelt werden. Für die Sonderabfallverbrennung werden freie Kapazitäten in anderen Bundesländern genutzt. Für den Entsorgungsweg Untertagedeponie werden vorwiegend die vorhandenen Kapazitäten in den Nachbarländern genutzt.

Zur kurzzeitigen Lagerung und Zusammenstellung größerer Transporteinheiten sowie zur vorbereitenden Behandlung sind 61 Zwischenlager vorhanden.

4 Länderübergreifende Abfallentsorgung

4.1 Abfallentsorgung aus Mecklenburg-Vorpommern in andere Bundesländer

2011 wurden in folgende Bundesländer Sonderabfälle aus MV entsorgt:

<u>Bundesland</u>	<u>Menge in t</u>
Schleswig-Holstein	8.970
Hamburg	19.687
Niedersachsen	7.167
Bremen	6.427
Nordrhein-Westfalen	4.365
Hessen	94
Rheinland-Pfalz	25
Baden-Württemberg	87
Bayern	25
Saarland	0
Berlin	3.773
Sachsen-Anhalt	19.076
Brandenburg	5.625
Thüringen	271
Sachsen	3.447
Gesamt	<u>79.039</u>

4.2 Abfallentsorgung aus anderen Bundesländern nach Mecklenburg-Vorpommern

2011 wurden aus den anderen Bundesländern Sonderabfälle nach MV entsorgt:

<u>Bundesland</u>	<u>Menge in t</u>
Schleswig-Holstein	36.764
Hamburg	86.219
Niedersachsen	48.153
Bremen	21.295
Nordrhein-Westfalen	3.925
Hessen	5.696
Rheinland-Pfalz	145
Baden-Württemberg	373
Bayern	2.324
Saarland	0
Berlin	6.197
Sachsen-Anhalt	4.393
Brandenburg	6.426
Thüringen	300
Sachsen	765
Gesamt	<u>222.975</u>

Teil III: Grenzüberschreitende Abfallverbringung

1 Grundlagen

Grenzüberschreitende Abfallverbringungen werden durch die Verordnung (EG) Nr. 1013/2006 über die Verbringung von Abfällen (VVA) geregelt.

Je nach beabsichtigtem Entsorgungsverfahren (Beseitigung/Verwertung), der Einstufung des Abfalls nach den Abfalllisten in der VVA und den beteiligten Staaten unterliegt die grenzüberschreitende Verbringung eines Abfalls entweder den allgemeinen Informationspflichten oder einem Notifizierungsverfahren. Zum Teil sind Verbringungen verboten.

Bei Verbringungen innerhalb der Europäischen Union gelten alle gefährlichen Abfälle und alle Abfälle, die zur Beseitigung bestimmt sind, als notifizierungspflichtig. Auch einige ungefährliche Abfälle, die zur Verwertung bestimmt sind, unterliegen der Notifizierungspflicht (z.B. Ersatzbrennstoffe oder behandeltes Altholz der Kategorie AII). Im Notifizierungsverfahren ist die beabsichtigte Verbringung bei den zuständigen Behörden zu beantragen. Nur wenn alle Behörden zustimmen, darf der grenzüberschreitende Abfalltransport erfolgen. Bei der Ausfuhr aus der Europäischen Union bzw. bei der Einfuhr sind Sonderregelungen zu beachten (insbesondere Verbringungsverbote).

„Grün“ gelistete Abfälle (wie Metallschrott, Altpapier, Kunststoffabfälle und Altglas), die für eine Verwertung bestimmt sind, unterliegen beim grenzüberschreitenden Transport innerhalb der Europäischen Union den allgemeinen Informationspflichten. Eine Zustimmung der Behörde ist nicht erforderlich. Für bestimmte neue EU-Mitgliedsstaaten gibt es Übergangsregelungen, nach denen eine Notifizierungspflicht für „grüne“ Abfälle besteht. Drittstaaten können eine Notifizierung verlangen oder den Import grundsätzlich verbieten.

Entscheidungen über den Import und den Export von notifizierungspflichtigen Abfällen obliegen den Bundesländern. Zuständige Behörde in MV ist das LUNG in Güstrow. Für den Transit durch Deutschland ist das Umweltbundesamt verantwortlich.

2 Abfallaufkommen

Die in den folgenden Tabellen angegebenen Mengen beziehen sich auf die im Rahmen von genehmigten Notifizierungen verbrachten Abfälle. Sie werden anhand der vorzulegenden Begleitformulare erfasst. Die genannten Entsorgungsverfahren (R/D-Verfahren) entsprechen den im Anhang IIA und IIB des KrW-/AbfG aufgeführten Verwertungs- und Beseitigungsverfahren.

Abbildung 15 zeigt, für welche Staaten das LUNG im Jahr 2011 Abfallimporte und Abfallexporte genehmigt hat. Nicht bei jeder Notifizierung wurden Abfälle verbracht.

2.1 Importierte Abfälle

Im Jahr 2011 wurden insgesamt **89.733 t** notifizierungspflichtige Abfälle nach MV verbracht. Davon waren **61.056 t** gefährliche Abfälle (Tabelle 8).

Tab. 8: Importierte Abfälle 2011

Gefährliche Abfälle:

Abfallart	Abfall-schlüssel	Menge [t]	Versandstaat	Ent-sorgungs-verfahren
Holz, das gefährliche Stoffe enthält	170204* 191206*	53.826	Dänemark, Finnland, Italien	R1
als gefährlich eingestufte teilweise stabilisierte Abfälle	190304*	5.158	Italien	D5
quecksilberhaltige Abfälle	060404*	753	Italien	D5
gebrauchte Geräte, die Fluorchlor-kohlenwasserstoffe enthalten	160211* 200123*	423	Dänemark, Norwegen	R3, R4
anorganische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	160303*	345	Italien	D5
sonstige Abfälle aus der physikalischen Behandlung von Abfällen, die gefährliche Stoffe enthalten	190211*	227	Italien	D5
asbesthaltige Baustoffe	170605*	98	Italien	D5
Filterkuchen aus der Abgasbehandlung	190105*	97	Dänemark	D5
weitere gefährliche Abfälle	sonstige	129	Irland, Luxemburg	D5
Summe		61.056		

Nicht gefährliche Abfälle:

Abfallart	Abfall-schlüssel	Menge [t]	Versandstaat	Ent-sorgungs-verfahren
Holz, ohne gefährliche Stoffe	191207	23.683	Dänemark	R1
Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser	190805	4.000	Griechenland	R13 ^{*1}
Schlämme aus der Behandlung von industriellem Abwasser	190814	828	Italien	D5
Filterstäube aus Kohlefeuerung	100102	129	Dänemark	D5
weitere ungefährliche Abfälle	sonstige	37	Irland	D5
Summe		28.677		

*1 Zwischenlagerung in einem Hafen in MV und Verbringung in Heizkraftwerke anderer Bundesländer

2.2 Exportierte Abfälle

Aus MV wurden im Jahr 2011 insgesamt **34.110 t** Abfälle ins Ausland verbracht. Darunter waren keine gefährlichen Abfälle (Tabelle 9).

Tab. 9: Exportierte Abfälle 2011

Abfallart	Abfall-schlüssel	Menge [t]	Empfänger-staat	Ent-sorgungs-verfahren
brennbare Abfälle (Brennstoffe aus Abfällen)	191210	32.557	Dänemark, Lettland	R1
Bekleidung (Altwaren)	200110	1.454	Polen* ²	R12, R3
Verpackungen aus Papier und Pappe	150101	98	Polen* ²	R3
Summe		34.110		

*² Auf Grund von Übergangsregelungen sind Verbringungen „grün“ gelisteter Abfälle nach Polen bis Ende 2012 notifizierungspflichtig.

Durch das Runden der Einzelmengen kann es zu geringfügigen Abweichungen in der Summe kommen.

2.3 Entwicklung

Gegenüber dem Vorjahr ist der Abfallimport leicht zurückgegangen. Der Abfallexport ist erneut angestiegen. Sowohl beim Import als auch beim Export dominieren im Jahr 2011 wieder Abfälle, die der energetischen Verwertung zugeführt wurden.

Importiert wurden an zustimmungspflichtigen Abfällen vorwiegend

- behandeltes und unbehandeltes Holz aus Dänemark, Finnland und Italien,
- als gefährlich eingestufte teilweise stabilisierte Abfälle aus Italien,
- Schlämme aus der Behandlung von kommunalem Abwasser aus Griechenland,
- weitere genehmigungspflichtige Abfälle zur Deponierung aus Dänemark, Italien, Irland und Luxemburg.

An notifizierungspflichtigen Abfällen wurden im Jahr 2011 zur

- | | |
|---|----------|
| - energetischen Verwertung | 77.509 t |
| - Deponierung | 7.801 t |
| - kurzzeitigen Zwischenlagerung mit anschließender thermischen Verwertung | 4.000 t |
| - stofflichen Verwertung | 423 t |

nach MV verbracht.

Aus MV wurden im Jahr 2011 vor allem brennbare Abfälle zur thermischen Verwertung nach Lettland und Dänemark exportiert.

Die Abbildungen 15 und 16 veranschaulichen den Import und Export von notifizierungspflichtigen Abfällen für MV.

Die nicht notifizierungspflichtigen Verbringungen von „grün“ gelisteten Abfällen zur Verwertung (Altpapier, Schrott, Kunststoffabfälle, etc.) aus und nach MV übersteigen die Mengen der notifizierungspflichtigen Verbringungen um ein Mehrfaches. Eine Erfassung dieser Abfallmengen erfolgt nicht.

Abb. 15: Genehmigte Notifizierungen für grenzüberschreitende Abfalltransporte in Mecklenburg-Vorpommern 2011

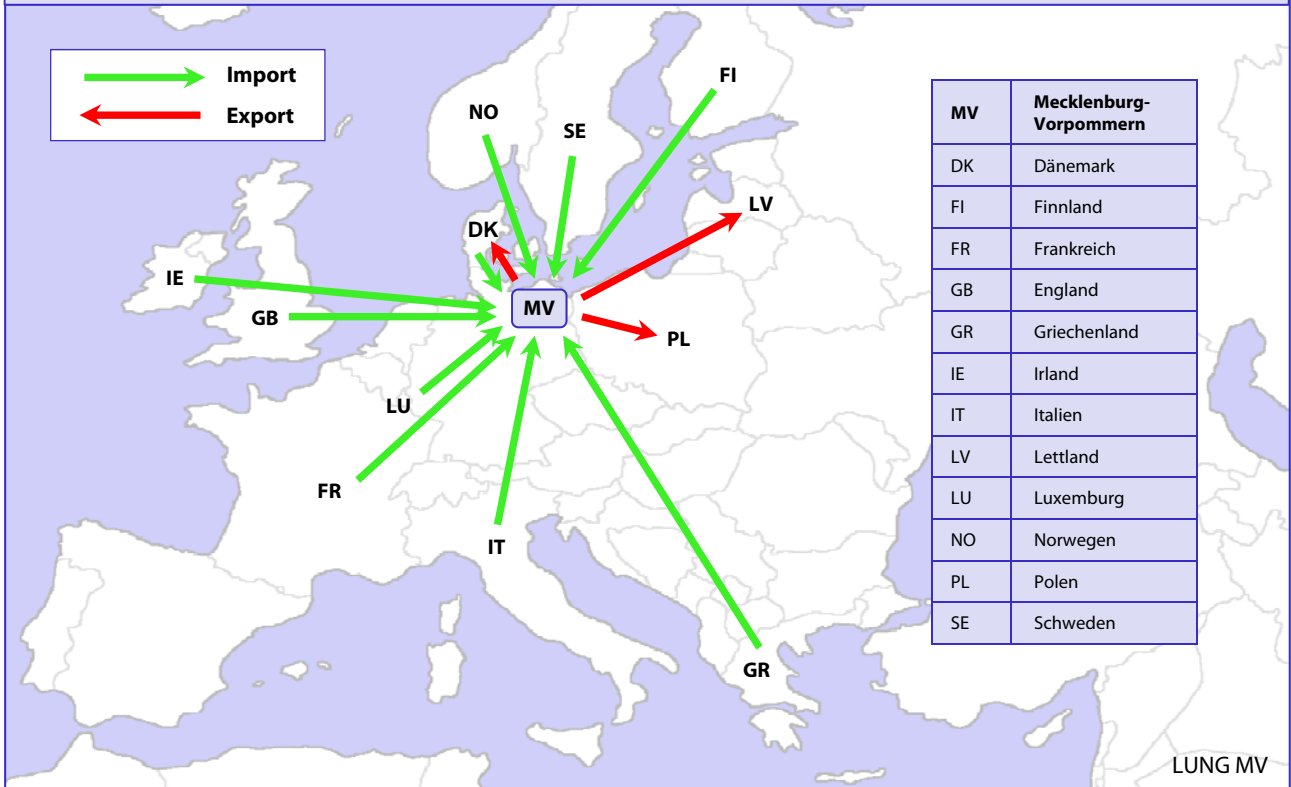
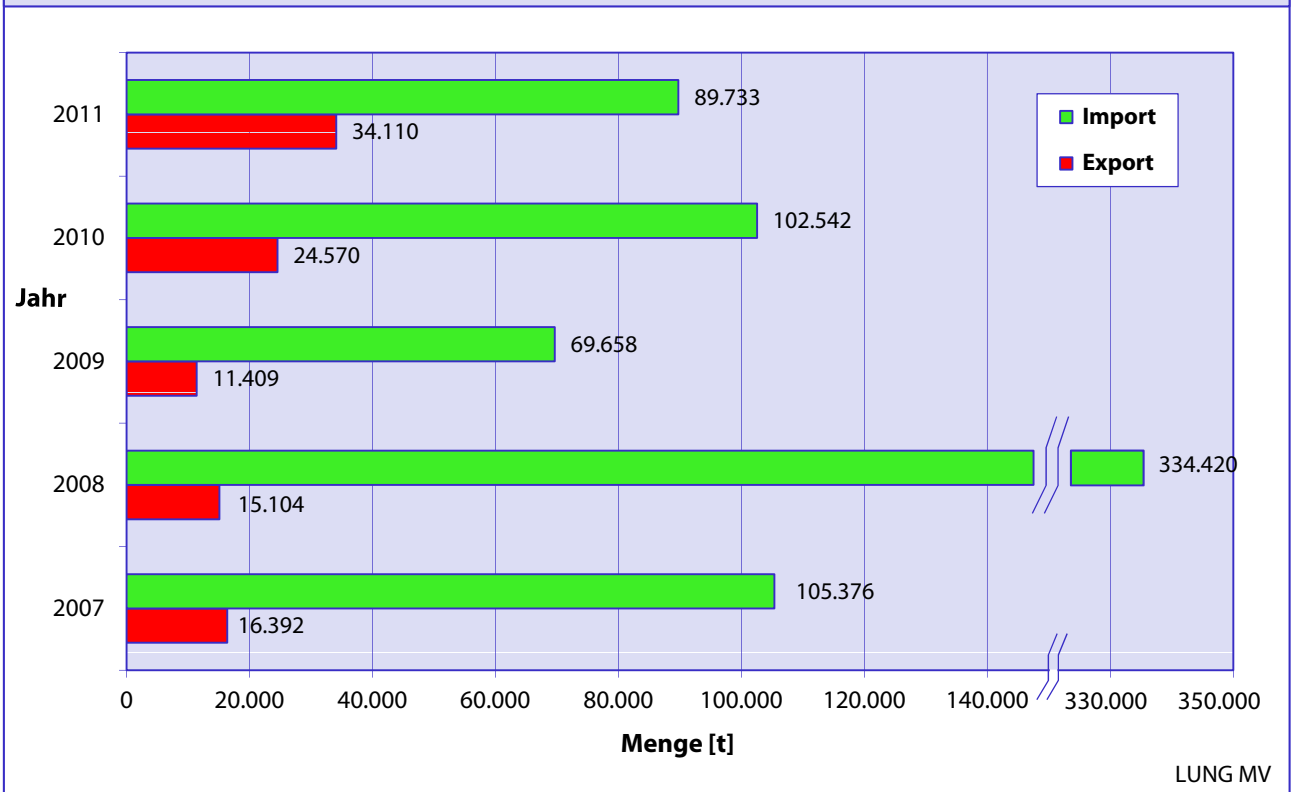


Abb.16: Grenzüberschreitende Verbringung von notifizierungspflichtigen Abfällen in Mecklenburg-Vorpommern (2007 bis 2011)



ANHANG:

A: Beauftragte Dritte

Kreis	Entsorger	Adresse
DBR	ALBA Magdeburg GmbH	39126 Magdeburg Glindenberger Weg 5
DBR	Nehlsen GmbH & Co. KG	18209 Bad Doberan Am Waldrand 12
DBR	Nehlsen GmbH & Co. KG	18147 Rostock Am Heidenholt 1
DM	Veolia Umweltservice Nord-Ost GmbH, Niederlasung MV, Betrieb Stralsund	18439 Stralsund Nesebanzer Weg 13
DM	Mitteldeutsche Logistik GmbH	6132 Halle Äußere Radeweller Straße 5
DM	ALBA Nord GmbH, NL Vorpommern	17440 Neuendorf Zinnowitzer Straße 8 a
DM	ALBA Services GmbH & Co.KG	12681 Berlin Franz Schweitzer Straße 3
GÜ	EVG mbH Rostock	18147 Rostock Ost-West-Straße 22
GÜ	Veolia Umweltservice Nord-Ost GmbH	18059 Rostock Tannenweg 25
GÜ	Stadtentsorgung Rostock GmbH	18146 Rostock Petridamm 26-27
GÜ	Stena Bresch GmbH	18279 Langhagen Teterower Chaussee 60
GÜ	SBH GmbH Lohmen	18276 Lohmen Zum Suckwitzer See 4
GÜ	GRC GmbH	18273 Güstrow Plauer Straße 67
GÜ	Schütt – Transport und Baustoffhandel GmbH	18246 Bützow Vierburgweg 24
GÜ	ALBA Nord GmbH	18273 Güstrow Glasewitzer Chaussee 31a
GÜ	Stiftung Elektro-Altgeräteregister	90763 Fürth Benno-Strauß-Straße 5
HGW	Greifswald Entsorgung GmbH	17489 Greifswald Eckhartsberg 8-10
HRO	Stadtentsorgung Rostock GmbH	18146 Rostock Petridamm 26-27
HRO	Veolia Umweltservice Nord-Ost GmbH	18059 Rostock Tannenweg 25
HRO	Stiftung Elektro-Altgeräteregister	90763 Fürth Benno-Strauß-Straße 5
HRO	Nehlsen GmbH & Co. KG, NL Nehlsen-Plump	18147 Rostock Am Heidenholz 1
HRO	Recon-T GmbH	16303 Schwedt Forststraße 20-24
HST	Stralsunder Entsorgungs GmbH	18439 Stralsund Voigdehäger Weg 60
HWI	Jade Entsorgung GmbH Rostock	18147 Rostock Zum Wasserwerk 6

Kreis	Entsorger	Adresse
HWI	Abfallwirtschaftszentrum Wismar GmbH	23970 Wismar Auf dem Hohenfelde 1
HWI	Veolia Umweltservice Nord GmbH	18059 Rostock Tannenweg 25
HWI	Nehlsen-Plump Ost GmbH	18147 Rostock Am Heidenholt 1
HWI	GER Umweltschutz GmbH	23936 Grevesmühlen An der B 105
HWI	Harzer Reifenhandel und Verwertung	38855 Minsleben Am Bahnhof
HWI	ALBA Nord GmbH	23970 Wismar Tonnenhofstraße 12
HWI	Metallhandel & Schrottreycling Joachim Ritschel	23970 Wismar Torneywinkel 2
HWI	IAG / RABA Ihlenberg mbH	23923 Selmsdorf Ihlenberg 1
LWL	ALBA Nord GmbH	19057 Schwerin Ziegeleiweg 12
LWL	Remondis Mecklenburg GmbH	19282 Ludwigslust Am Schlachthof 2
LWL	Rokom GmbH	19077 Uelitz Sülter Straße 1
LWL	Otto Dörner Entsorgung GmbH, NL Nord-Ost	19075 Holthusen Mittelweg 5
MST	SDL Mecklenburg GmbH	17235 Neustrelitz Am Bahndamm 6
MST	Nehlsen Servicecenter Nord Ost GmbH & Co. KG	17039 Neubrandenburg Gewerbepark Nr. 10 -11
MÜR	Remondis Mecklenburg GmbH	17219 Möllenhagen Chaussee 4
MÜR	Fehr Umwelt Ost GmbH	6132 Halle/Saale Äußere Radeweller Str. 5
NB	Stadtwirtschaft Neubrandenburg GmbH	17034 Neubrandenburg Eschenhof 11
NB	Nehlsen GmbH & Co. KG	17039 Neubrandenburg Gewerbepark Nr. 10 -11
NB	OVVD GmbH	17091 Rosenow Zum Kranichmoor
NB	ABG mbH	17091 Rosenow Zum Kranichmoor
NB	Deponiegesellschaft Ostvorpommern mbH	17393 Spantekow / Dennin Nr. 100
NB	Interseroh RSE GmbH	17098 Friedland An der Kleinbahn 13 a
NB	Entsorgungsgesellschaft mbH für MV	18211 Bargeshagen Admannshäger Damm 16
NVP	Nehlsen GmbH & Co. KG	18311 Ribnitz-Damgarten An der Mühle 11
NVP	EVG mbH Rostock	18147 Rostock Ost-West-Straße 22
NVP	Veolia Nord-Ost GmbH, Zweigniederlassung Stralsund	18439 Stralsund Nesebanzer Weg 13

Kreis	Entsorger	Adresse
NWM	REMONDIS GmbH & Co. KG, Region Ost	14797 Prützke Pernitzer Straße 19a
NWM	Gollan Recycling GmbH	19209 Rosenhagen An der B 104
NWM	Veolia Umweltservice Nord-Ost GmbH	18059 Rostock Tannenweg 25
NWM	GER Umweltschutz GmbH	23936 Grevesmühlen Langer Steinschlag 2
NWM	Veolia Umweltservice Nord-Ost GmbH	23966 Wismar Rothenor 1a
NWM	Willi Damm GmbH & Co. KG	23883 Grambeck Vor dem Bockholt
NWM	Nehlsen Servicecenter Nord Ost GmbH & Co. KG	18209 Bad Doberan Am Waldrand 12
OVP	SMITON Recycling GmbH	17389 Anklam Industriestraße 8
OVP	ALBA Nord GmbH, NL Vorpommern	17440 Neuendorf Zinnowitzer Straße 8 a
OVP	Ver- und Entsorgungsgesellschaft des Landkreises Ostvorpommern mbH	17495 Karlsburg Dorfstraße 36
OVP	Bauabfallaufbereitungs- und Verwertungsgesellschaft Vorpommern mbH	17498 Helmshagen Am Voßberg
OVP	REMONDIS Ueckermünde GmbH	17389 Anklam Feldstraße 7
OVP	OVVD GmbH	17091 Rosenow Zum Kranichmoor
PCH	ALBA Nord GmbH	19057 Schwerin Ziegeleiweg 12
PCH	Parchimer Entsorgung GmbH	19379 Parchim Walter-Hase-Straße 42
PCH	REMEX Verwertungsgesellschaft mbH Parkentin	19061 Schwerin Rogahner Straße 19-21
PCH	IAG /RABA Ihlenberg mbH	23923 Selmsdorf Ihlenberg 1
PCH	Rhenus Logistics GmbH & Co. KG	21107 Hamburg Eversween 37
PCH	Fehr Umwelt Ost GmbH, BS Falkenhagen	16928 Pritzwalk Am Hünengrab 22
RÜG	Nehlsen Entsorgung GmbH	18573 Samtens Kurzer Weg 2
RÜG	Smiton Abfallwirtschaft GmbH	17382 Anklam Industriestraße 8
RÜG	Interseroh MAB Rostock GmbH, NL Stralsund	18430 Stralsund Dänholmstrasse 13
RÜG	UTL Verarbeitungs- und Dienstleistungs GmbH	18519 Reinberg Stahlbroder Str. 1
RÜG	Veolia Umweltservice Nord-Ost GmbH	18059 Rostock Tannenweg 25
SN	Schweriner Abfallentsorgungs- und Straßenreinigungs GmbH	19061 Schwerin Ludwigsluster Chaussee 53
SN	ALBA Mecklenburg-Vorpommern GmbH	19057 Schwerin Ziegeleiweg 12

Kreis	Entsorger	Adresse
SN	Heck-Humus Kompostierungsgesellschaft mbH	19061 Schwerin Ludwigsluster Chaussee 55
SN	Planung & Technik e. V.	19061 Schwerin Ludwigsluster Chaussee 53
SN	IAG – Ihlenberger Abfallentsorgungsgesellschaft mbH	23923 Selmsdorf Ihlenberg 1
UER	REMONDIS Ueckermünde GmbH	17373 Ueckermünde Feldstraße 7

B: Entsorgungsanlagen

Die Darstellung der Entsorgungsanlagen (Stand 5/2012) erfolgt in der ab 04. September 2011 gültigen Kreisstruktur für MV.

Deponien

Zur Gewährleistung der Entsorgungssicherheit stehen zur Siedlungsabfallentsorgung sechs Deponien (eine DK 0, zwei DK I - eine davon mit DK 0-Bereich, drei DK II und eine DK III) zur Verfügung (Abbildung B1, S. 45).

Anlagen zur Restabfallbehandlung

Eine Anlage zur thermischen Behandlung von nicht verwertbaren Siedlungsabfällen und Beseitigungsabfällen aus anderen Herkunftsbereichen befindet sich im Landkreis Ludwigslust-Parchim seit 6/2005 in Betrieb. Drei mechanisch-biologische Behandlungsanlagen haben zum 01.06.2005 ihren Betrieb aufgenommen. Eine weitere mechanische Aufbereitungsanlage für Siedlungsabfälle am Standort Ihlenberg wurde 2006 in Betrieb genommen. Für die Entsorgung der heizwertreichen Fraktionen stehen drei Monoverbrennungsanlagen an den Standorten Stavenhagen, Rostock und Hagenow sowie das umgerüstete Biomassekraftwerk Demmin zur Verfügung (Abbildung B1, S. 45).

Anlagen zur Behandlung von Sonderabfall

(Abbildung B2, S. 49)

Anlagen zur Abfallverwertung

Unter Anlagen zur Abfallverwertung sind in dieser Abfallbilanz zu verstehen:

- | | | |
|---|--------------|-------|
| ▪ Bauabfallaufbereitungs- und -sortieranlagen | Abbildung B3 | S. 51 |
| ▪ Kompostierungs- und Biogasanlagen. | Abbildung B4 | S. 59 |
| ▪ Sortieranlagen für Siedlungsabfälle (ohne Bauabfälle) | Abbildung B5 | S. 62 |
| ▪ Recyclinganlagen | Abbildung B6 | S. 64 |
| Anlagenarten: | | |
| - Elektro- und Elektronikschrottaufbereitungsanlagen | | |
| - Kühlgerätebehandlungsanlagen | | |
| - Altholzaufbereitungsanlagen | | |
| - Reifenrecyclinganlagen | | |
| - Altpapieraufbereitungsanlagen | | |
| - Kunststoffaufbereitungsanlagen. | | |

Anlagen, die ausschließlich zur innerbetrieblichen Abfallbehandlung dienen, sind in dieser Aufstellung nicht enthalten.

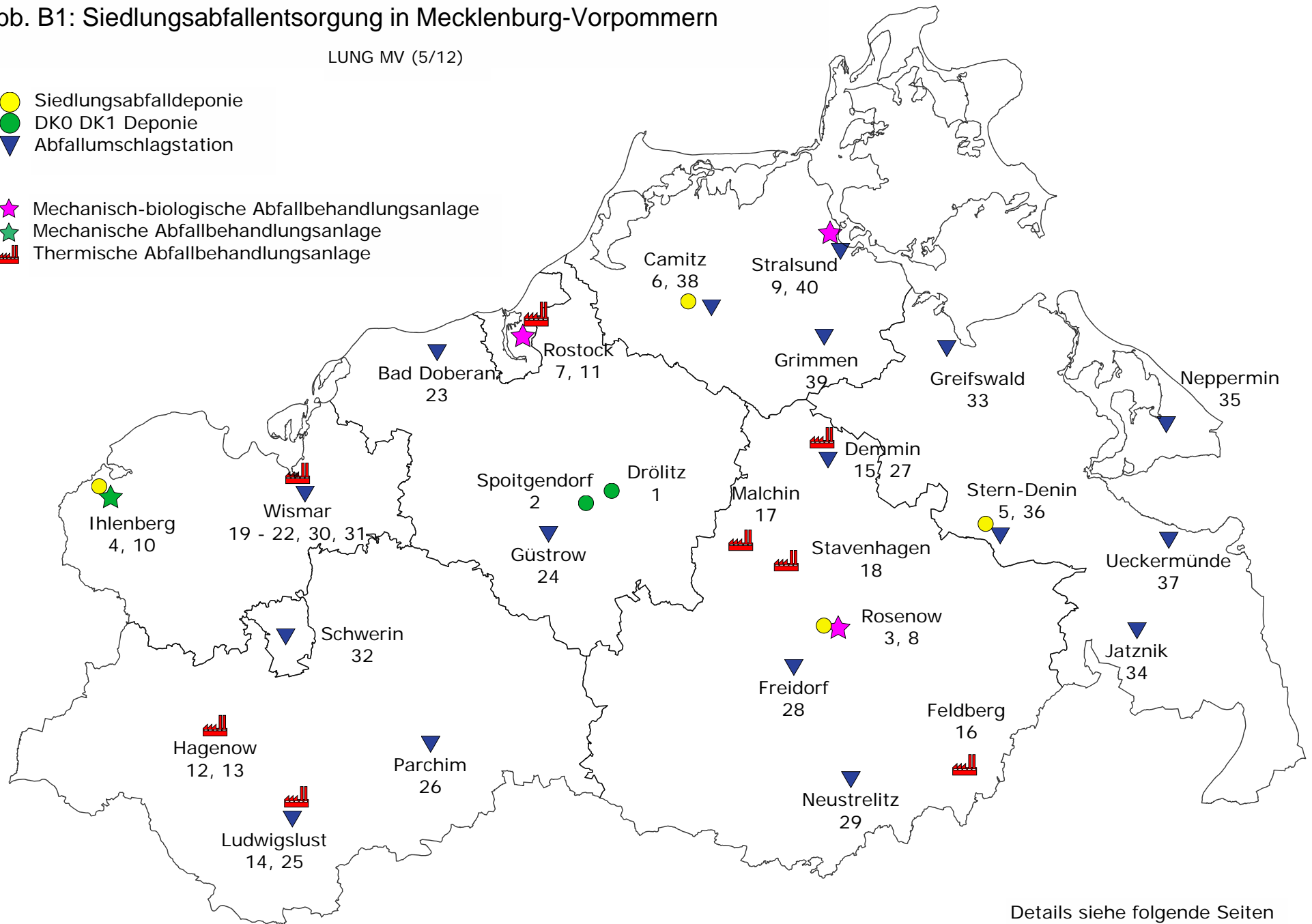
Im Entsorgerhandbuch (<http://www.entsorgerhandbuch.mv-regierung.de/>) sind Deponien, Mechanisch-Biologische Behandlungsanlagen, Thermische Behandlungsanlagen, Chemisch-Physikalische Behandlungsanlagen, Recyclinganlagen, Zwischenlager mit Behandlung, Sortieranlagen für Siedlungsabfälle sowie Kompostierungs- und Abfallvergärungsanlagen dargestellt (nicht alle Anlagenbetreiber erteilten ihre Zustimmung zur Veröffentlichung der Daten; trotzdem ist für die meisten Anlagentypen eine nahezu vollständige Übersicht enthalten).

Abb. B1: Siedlungsabfallentsorgung in Mecklenburg-Vorpommern

LUNG MV (5/12)

- Siedlungsabfalldeponie
- DK0 DK1 Deponie
- ▼ Abfallumschlagstation

- ★ Mechanisch-biologische Abfallbehandlungsanlage
- ★ Mechanische Abfallbehandlungsanlage
- 🏭 Thermische Abfallbehandlungsanlage



Details siehe folgende Seiten

Siedlungsabfallentsorgung in Mecklenburg-Vorpommern

Deponien

Nr.	Kreis	Standort	Betreiber	Adresse
1	LRO	Diekhof OT Drölitz	Mecklenburger Aufbereitungs- und Deponie GmbH M. A. D.	18299 Diekhof OT Drölitz Zum Schmooksberg
2	LRO	Spoitgendorf	GKM Güstrower Kies und Mörtel GmbH	18292 Krakow am See Bahnhofplatz 3
3	MS	Rosenow	Ostmecklenburgisch-Vorpommersche Verwertungs- und Deponie GmbH	17091 Rosenow Zum Kranichmoor 1
4	NWM	Selmsdorf	IAG Ihlenberger Abfallentsorgungsgesellschaft mbH	23923 Selmsdorf Ihlenberg1
5	VG	Spantekow OT Dennin	DGO Deponiegesellschaft Ostvorpommern mbH	17392 Spantekow OT Dennin Nr.100
6	VR	Camitz	Landkreis Nordvorpommern	18334 Camitz Grueeler Landstr.18

Mechanisch-Biologische Abfallbehandlungsanlagen

Nr.	Kreis	Standort	Betreiber	Adresse
7	HRO	Rostock	EVG Entsorgungs- und Verwertungsgesellschaft mbH Rostock	18147 Rostock Ost-West-Str. 22
8	MS	Rosenow	ABG Ostmecklenburgisch-Vorpommersche Abfallbehandlungs- und Entsorgungsgesellschaft mbH	17091 Rosenow Zum Kranichmoor 1
9	VR	Stralsund	SWS Entsorgungs GmbH	18439 Stralsund Voigdehäger Weg 60

Mechanische Abfallbehandlungsanlagen

Nr.	Kreis	Standort	Betreiber	Adresse
10	NWM	Selmsdorf	IAG Ihlenberger Abfallentsorgungsgesellschaft mbH	23923 Selmsdorf Ihlenberg1

Thermische Abfallbehandlungsanlagen

Nr.	Kreis	Standort	Betreiber	Adresse
11	HRO	Rostock	Vattenfall Europe New Energy Ecopower GmbH	18147 Rostock Ost-West-Str.

Siedlungsabfallentsorgung in Mecklenburg-Vorpommern

12	LWL-PCH	Hagenow	biotherm Hagenow GmbH	19230 Hagenow Dr.-Raber-Straße 8
13	LWL-PCH	Hagenow	Mecklenburger Kartoffelveredlungswerk Hagenow	19230 Hagenow Dr.-Raber-Straße 3
14	LWL-PCH	Ludwigslust	ALBA Nord GmbH	19288 Ludwigslust Am Alten Flugplatz 1
15	MS	Demmin	biotherm Demmin GmbH	17109 Demmin Meyenkrebs13
16	MS	Feldberg	BEB BioEnergie Betriebs GmbH	17258 Feldberger Seenlandschaft Küstersteig 15
17	MS	Malchin	envia THERM GmbH	17139 Malchin Mühlentorsiedlung 7
18	MS	Stavenhagen	Nehlsen Heizkraftwerke GmbH & Co. KG	17153 Stavenhagen Schultetusstraße 43b
19	NWM	Wismar	Egger Holzwerkstoffe Wismar GmbH & Co. KG	23970 Wismar Am Haffeld 1
20	NWM	Wismar	EnBW ESG GmbH	23970 Wismar Am Haffeld 2
21	NWM	Wismar	German Pellets GmbH	23966 Wismar Alter Hafen19
22	NWM	Wismar	Hüttemann Wismar GmbH & Co. KG	23970 Wismar Am Torney 14

Abfallumschlagstationen

Nr.	Kreis	Standort	Betreiber	Adresse
23	LRO	Bad Doberan	Nehlsen GmbH & Co. KG Niederlassung Nord-Ost	18209 Bad Doberan Am Waldrand 12
24	LRO	Güstrow	ALBA Nord GmbH	18273 Güstrow Glasewitzer Chaussee 31a
25	LWL-PCH	Ludwigslust	REMONDIS Mecklenburg GmbH	19288 Ludwigslust Am Schlachthof 2
26	LWL-PCH	Parchim	Parchimer Entsorgungs GmbH PEG	19370 Parchim Paarscher Weg 64
27	MS	Demmin	Ostmecklenburgisch-Vorpommersche Verwertungs- und Deponie GmbH	17109 Demmin Davidsohnweg 1

Siedlungsabfallentsorgung in Mecklenburg-Vorpommern

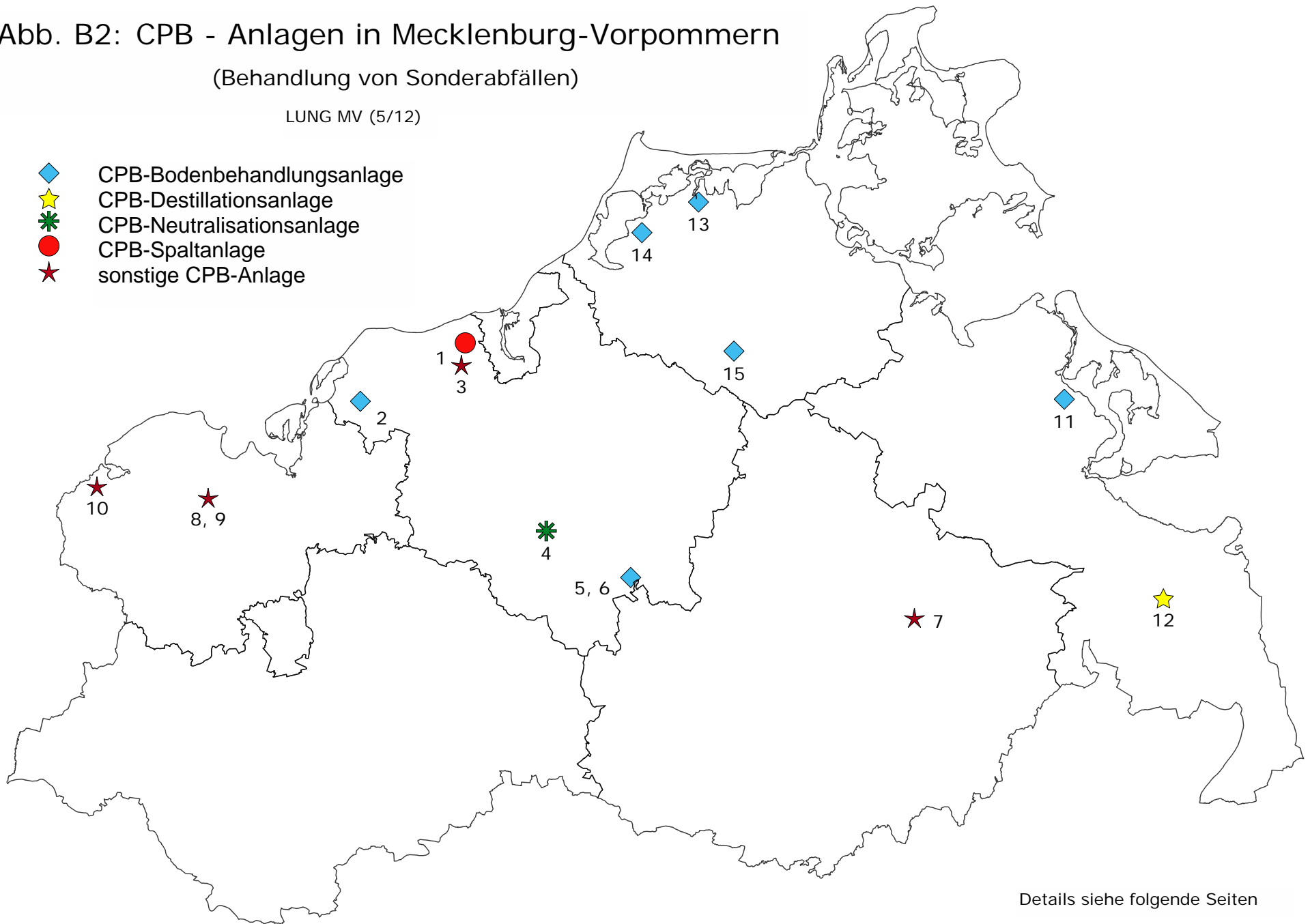
28	MS	Freidorf	Ostmecklenburgisch-Vorpommersche Verwertungs- und Deponie GmbH	17219 Möllenhagen Industriegelände
29	MS	Neustrelitz	Ostmecklenburgisch-Vorpommersche Verwertungs- und Deponie GmbH	17235 Neustrelitz Am Kamp
30	NWM	Wismar	GER Umweltschutz GmbH	23970 Wismar Am Torney
31	NWM	Wismar/ Müggenburg	EVB Entsorgungs- und Verkehrsbetrieb der Hansestadt Wismar	23966 Müggenburg Deponie Müggenburg
32	SN	Schwerin/ Stern-Buchholz	SAS Schwerin Abfallentsorgungs- und Straßenreinigungsgesellschaft mbH	19061 Schwerin/ Stern-Buchholz Luwigsluster Chaussee 57
33	VG	Greifswald	Greifswald Entsorgung GmbH	17489 Greifswald Eckhardsberg 8/10
34	VG	Jatznick	Ostmecklenburgisch-Vorpommersche Verwertungs- und Deponie GmbH	17309 Jatznick Rothemühler Chaussee
35	VG	Neppermin	ALBA Nord GmbH	17429 Neppermin Dorfstraße 3b
36	VG	Spantekow OT Dennin	Ostmecklenburgisch-Vorpommersche Verwertungs- und Deponie GmbH	17392 Spantekow/ OT Dennin Nr. 100
37	VG	Ueckermünde	REMONDIS Ueckermünde GmbH	17373 Ueckermünde Feldstraße 7
38	VR	Camitz	Landkreis Nordvorpommern	18334 Camitz Grueler Landstr. 18
39	VR	Grimmen	DÖRING Bauschutttaufbereitung & Abbruch GmbH & Co. KG	18507 Grimmen Kaschower Damm
40	VR	Stralsund	SWS Entsorgung GmbH	18439 Stralsund Voigdehäger Weg 60

Abb. B2: CPB - Anlagen in Mecklenburg-Vorpommern

(Behandlung von Sonderabfällen)

LUNG MV (5/12)

- ◆ CPB-Bodenbehandlungsanlage
- ★ CPB-Destillationsanlage
- ✱ CPB-Neutralisationsanlage
- CPB-Spaltanlage
- ★ sonstige CPB-Anlage



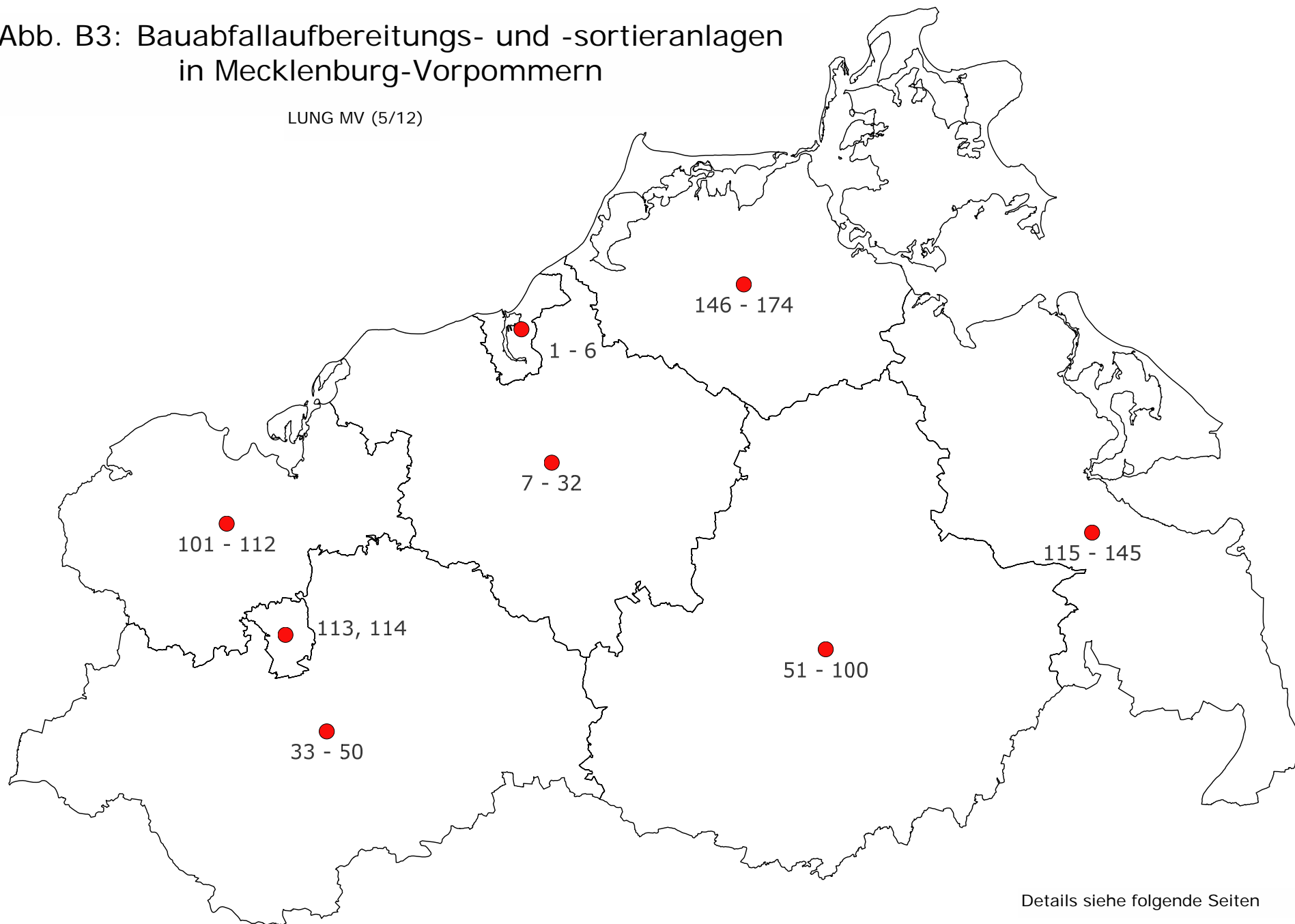
Details siehe folgende Seiten

Chemisch - physikalisch - biologische Behandlungsanlagen in Mecklenburg-Vorpommern

Nr.	Kreis	Anlagenort	Art	Betreiber Name
1	LRO	Bargeshagen	Chemisch-physikalische Behandlungsanlage	emv Entsorgungsgesellschaft mbH für Mecklenburg-Vorpommern
2	LRO	Neubukow-Jörnstorf	Biologische Bodenbehandlungsanlage	Hafemeister Erd- und Tiefbau GmbH
3	LRO	Parkentin	Sickerwasseraufbereitungsanlage	ALBA Baustoffrecycling Nord GmbH
4	LRO	Güstrow	Chemisch-physikalische Behandlungsanlage	Veolia Umweltservice Nord GmbH
5	LRO	Langhagen	Bodenbehandlungsanlage	Umweltschutz Ost GmbH NL Langhagen
6	LRO	Langhagen	Bodenwäsche	Umweltschutz Ost GmbH NL Langhagen
7	MS	Trollenhagen	CPB-Anlage	Nehlsen GmbH & Co. KG
8	NWM	Grevesmühlen/ Degtow	Aufbereitungsanlage für Bau- und Gewerbeabfälle	GER Umweltschutz GmbH
9	NWM	Grevesmühlen/ Degtow	Anlage zur Behandlung von gefährlichen Abfällen	GER Umweltschutz GmbH
10	NWM	Selmsdorf	Sickerwasserbehandlungsanlage	IAG Ihlenberger Abfallentsorgungsgesellschaft mbH
11	VG	Seckeritz	mikrobiologische Bodenbehandlungsanlage	USUS Umweltsanierung Usedom GmbH
12	VG	Torgelow	Formaldehydaufbereitungsanlage	Grimm med. Logistik GmbH
13	VR	Barth	Anlage zur Bodenaufbereitung	Umweltdienste Barth GmbH & Co.KG
14	VR	Saal	Entsilberungsanlage	EMV Entsorgungszentrum Mecklenburg-Vorpommern GmbH
15	VR	Tribsees	Bodenbehandlungsanlage	Veolia Umweltservice Nord GmbH

Abb. B3: Bauabfallaufbereitungs- und -sortieranlagen in Mecklenburg-Vorpommern

LUNG MV (5/12)



Details siehe folgende Seiten

Bauabfallaufbereitungs- und - sortieranlagen in Mecklenburg-Vorpommern

Nr.	Kreis	Anlagenort	Art	Betreiber
1	HRO	Rostock	Bauabfallbehandlungsanlage (Brecheranlage)	André Voß Erdbau & Transport GmbH
2	HRO	Rostock	Sortieranlage für Bau- und Gewerbeabfall	Container-Dienst Rostock GmbH & Co. KG
3	HRO	Rostock	Bauabfallbehandlungsanlage (Brecheranlage)	Kies GmbH Rostock
4	HRO	Rostock	Bauabfallbehandlungsanlage (Brecheranlage)	Marieneher Umweltschutz-und Recycling GmbH
5	HRO	Rostock	Sortieranlage für Bau- und Gewerbeabfall	Marieneher Umweltschutz-und Recycling GmbH
6	HRO	Rostock (Peez)	Bauabfallbehandlungsanlage (Brecheranlage)	ALBA Baustoffrecycling Nord GmbH
7	LRO	Biendorf Ausbau	Bauabfallbehandlungsanlage (Brecheranlage) + ZL Boden	Kruth GmbH
8	LRO	Boldebuck	Bauabfallbehandlungsanlage (Erdenherstellung)	FRG Hansa Güstrow GmbH
9	LRO	Broderstorf	Bauabfallbehandlungsanlage (Brecheranlage)	Holger Schmidt ABAR Abriß
10	LRO	Bützow	Sortieren und Brechen von Bauabfall	Schütt Transport und Baustoffhandel GmbH
11	LRO	Groß Schwaß	Bauabfallbehandlungsanlage (Brecheranlage)	OTTO DÖRNER Kies und Umwelt Mecklenburg GmbH & Co. KG
12	LRO	Güstrow	Bauabfallbehandlungsanlage (Brecheranlage)	Happy Beton GmbH & Co. KG
13	LRO	Kavelstorf	Bauabfallbehandlungsanlage (Brecheranlage)	ALBA Baustoffrecycling Nord GmbH
14	LRO	Langhagen	Sortieranlage für Bauabfälle	Heidelberger Sand und Kies GmbH
15	LRO	Langhagen	Bauabfallbehandlungsanlage (Brecheranlage)	Heidelberger Sand und Kies GmbH
16	LRO	Langhagen	Bauabfallbehandlungsanlage (Brechen von Fräsgut aus pechhaltigem Straßenaufbruch)	Umweltschutz Ost GmbH NL Langhagen
17	LRO	Parkentin	Bauabfallbehandlungsanlage (Brecheranlage)	ALBA Baustoffrecycling Nord GmbH
18	LRO	Parkentin	Bauabfallbehandlungsanlage (Bodenbörse)	ALBA Baustoffrecycling Nord GmbH
19	LRO	Parkentin	Sortieranlage für Bauabfälle	ALBA Baustoffrecycling Nord GmbH
20	LRO	Reddelich	Bauabfallbehandlungsanlage (Brecheranlage)	Wittenbecker Baugesellschaft mbH & Co. KG
21	LRO	Rövershagen OT Oberhagen	Bauabfallbehandlungsanlage (Brecheranlage)	Schubert AET GmbH
22	LRO	Sandhagen	Bauabfallbehandlungsanlage (Erdenwerk)	Hanseatische Umwelt CAM GmbH
23	LRO	Sanitz	Bauabfallbehandlungsanlage (Erdenwerk)	Erden & Kompost
24	LRO	Sanitz OT Horst	Bauabfallbehandlungsanlage (Brecheranlage)	Erden & Kompost
25	LRO	Schependorf	Bauabfallbehandlungsanlage (Brecheranlage)	Bützower Nordbau GmbH

Bauabfallaufbereitungs- und - sortieranlagen in Mecklenburg-Vorpommern

Nr.	Kreis	Anlagenort	Art	Betreiber
26	LRO	Schmadebeck	Bauabfallbehandlungsanlage (Brecheranlage)	Werges GmbH Erdbau-Abbruch-Transporte-Baustoffe
27	LRO	Schwaan	Bauabfallbehandlungsanlage (Brecheranlage)	ALBA Baustoffrecycling Nord GmbH
28	LRO	Spoitgendorf	Bauabfallbehandlungsanlage (Brechen)	GKM Güstrower Kies + Mörtel GmbH
29	LRO	Spoitgendorf	Bauabfallbehandlungsanlage (Erdenwerk)	GKM Güstrower Kies + Mörtel GmbH
30	LRO	Spoitgendorf	Sortieranlage für Bauabfälle	GKM Güstrower Kies + Mörtel GmbH
31	LRO	Subzin	Bauabfallbehandlungsanlage (Brecheranlage)	Axel Borchert Dienstleistung für Umwelt und Natur
32	LRO	Teterow	Bauabfallbehandlungsanlage (Brecheranlage)	Winfried Gerhardt GmbH
33	LWL-PCH	Brenz	Bauabfallaufbereitungsanlage	BTB Bülck Transport und Baustoffhandel GmbH
34	LWL-PCH	Consrade	Bauabfallaufbereitungsanlage	OTTO DÖRNER Kies und UmweltMecklenburg GmbH & Co. KG
35	LWL-PCH	Crivitz	Bauabfallaufbereitungsanlage	Gollan Recycling GmbH
36	LWL-PCH	Dargelütz	Bauschuttraufbereitungsanlage	GKM Güstrower Kies + Mörtel GmbH
37	LWL-PCH	Domsühl	Bauabfallaufbereitungsanlage	Recyclinghof J. Quitzow GmbH
38	LWL-PCH	Ganzlin	Bauabfallaufbereitungsanlage	SSG Spezial Sand GmbH
39	LWL-PCH	Hagenow	Bauabfallaufbereitungsanlage	Containerdienst Rühmling GmbH
40	LWL-PCH	Hagenow	Bauabfallaufbereitungsanlage	WESTA Erd- und Tiefbau GmbH
41	LWL-PCH	Holthusen	Bau- und Gewerbeabfallsortieranlage und Brecher, ZL	OTTO DÖRNER Entsorgung GmbH
42	LWL-PCH	Kobrow II	Bauabfallaufbereitungsanlage	REMONDIS Mecklenburg GmbH
43	LWL-PCH	Ludwigslust	Bauabfallaufbereitungsanlage	Entsorgungsunternehmen Bolte
44	LWL-PCH	Nutteln/Kuhlen	Bauabfallbehandlungsanlage	BAV Bau -Abfall- Verwertungs GmbH
45	LWL-PCH	Parchim	Bauabfallaufbereitungsanlage	Chris Martin GmbH
46	LWL-PCH	Parchim	Bauabfallaufbereitungsanlage	GKM Güstrower Kies + Mörtel GmbH
47	LWL-PCH	Techentin	Bau- und Gewerbeabfallaufbereitungs/-sortieranlage (Brecher, ZL)	MUT Umwelttechnik GmbH
48	LWL-PCH	Tramm	Bauschuttraufbereitungsanlage	Consrader Umwelttechnik & Tiefbau GmbH
49	LWL-PCH	Weitendorf	Bauschuttraufbereitungsanlage	OTTO DÖRNER Kies und UmweltMecklenburg GmbH & Co. KG
50	LWL-PCH	Wittenburg OT Ziggelmark	Bausabfallaufbereitungsanlage	Schürmann & Bartels Entsorgung Recycling Transporte GmbH

Bauabfallaufbereitungs- und - sortieranlagen in Mecklenburg-Vorpommern

Nr.	Kreis	Anlagenort	Art	Betreiber
51	MS	Altentreptow	Bauschutttaufbereitungsanlage	Agrochemische Handels- und Dienste Altentreptow GmbH
52	MS	Bargensdorf	Bauschutttaufbereitungsanlage	Firma Otto Freerk Abbruch - Entsorgung - Erdbau
53	MS	Bütow	Bauschutttaufbereitungsanlage	RAW Biemann GmbH Abbruch, Kiesgrube, Transporte
54	MS	Cammin	Bauschutttaufbereitungsanlage	SHD Baugesellschaft mbH
55	MS	Daberkow	Bauschutttaufbereitungsanlage	Umweltgestaltung GmbH Daberkow
56	MS	Daberkow	Baustellenabfallsortieranlage	Umweltgestaltung GmbH Daberkow
57	MS	Demmin	Bauschutttaufbereitungsanlage	Baustoffrecycling Demmin GmbH
58	MS	Faulenrost	Bauabfallaufbereitungsanlage	Nehlsen GmbH & Co.KG Niederlassung Nord Ost
59	MS	Friedland	Bauschutttaufbereitungsanlage	FGW Bau GmbH Friedland
60	MS	Friedland	Bauschutttaufbereitungsanlage	Friedländer Landhandel und Dienste GmbH
61	MS	Friedland	Baustellenaufbereitungsanlage	Friedländer Landhandel und Dienste GmbH
62	MS	Gielow	Bauschutttaufbereitungsanlage	Peenebau GmbH Neukalen Straßenbau Hochbau Tiefbau
63	MS	Groß Teetzleben	Bauschutttaufbereitungsanlage	Zamzow GmbH Fahrschule und Kiesgruben
64	MS	Hohenmin	Bauschutttaufbereitungsanlage	CEMEX Kies Mecklenburg-Strelitz GmbH
65	MS	Jabel	Bauschutttaufbereitungsanlage	Kies- und Sandwerk Klocksinn GmbH & Co. KG
66	MS	Kambs OT Wildkuhl	Bauschutttaufbereitung	Kieswerk Wildkuhl-Nord GmbH
67	MS	Kreuzbruchhof	Bauschutttaufbereitungsanlage	Wulkenziner Agrar-Abbruch und Transportservice GmbH
68	MS	Malchin	Bauschutttaufbereitungsanlage	Georg Koch GmbH & Co.KG Straßen- und Tiefbau
69	MS	Malchow	Baustellenabfallsortieranlage	Ziems Recycling GmbH
70	MS	Mildenitz	Bauschutttaufbereitungsanlage	Sand- und Recyclingwerk Krolzick GmbH
71	MS	Möllenhagen	Bahnschwellenrecyclinganlage	Durtrack AG
72	MS	Möllenhagen	Bauschutttaufbereitungsanlage	Stadtwirtschaft Neubrandenburg GmbH
73	MS	Neddemin	Recycling von Straßenaufbruch	EUROVIA Industrie GmbH
74	MS	Neu Schloen	Bauschutttaufbereitungsanlage	Bauunternehmung Bernd Scheunemann
75	MS	Neubrandenburg	Bauschutttaufbereitung	EUROVIA Verkehrsbau Union GmbH
76	MS	Neubrandenburg	Bauschutttaufbereitungsanlage	Hegemann & Kämmerer GmbH & Co.KG

Bauabfallaufbereitungs- und - sortieranlagen in Mecklenburg-Vorpommern

Nr.	Kreis	Anlagenort	Art	Betreiber
77	MS	Neubrandenburg	Bauschutttaufbereitungsanlage	Neubrandenburger Straßen- und Tiefbau GmbH
78	MS	Neukalen	Bauschutttaufbereitungsanlage	Peenebau GmbH Neukalen Straßenbau Hochbau Tiefbau
79	MS	Neustrelitz	Bauschutttaufbereitungsanlage	CEMEX Kies Mecklenburg-Strelitz GmbH
80	MS	Neustrelitz	Recycling von Straßenaufbruch	EUROVIA Verkehrsbau Union GmbH
81	MS	Neustrelitz	Bauschutttaufbereitungsanlage	NAW Recycling GmbH
82	MS	Neustrelitz	Bauschutttaufbereitungsanlage	SDL Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen
83	MS	Neustrelitz	Bauschutttaufbereitungsanlage	STRABAG GmbH
84	MS	Neustrelitz	Recycling von Straßenaufbruch	STRABAG GmbH
85	MS	Neustrelitz-Steinwalde	Bauschutttaufbereitungsanlage	M.C.S.GmbH
86	MS	Neustrelitz-Steinwalde	Baustellenabfallsortieranlage	M.C.S. GmbH
87	MS	Ramelow	Bauschutttaufbereitungsanlage	GKM Güstrower Kies + Mörtel GmbH
88	MS	Röbel/ Müritz	Bauschutttaufbereitungsanlage	Müritzer Container & Abbruch MCA
89	MS	Röckwitz	Bauschutttaufbereitungsanlage	Schwindelers Bau- und Transport GmbH
90	MS	Schönfeld	Bauschutttaufbereitungsanlage	Fuhrbetrieb mit Containerservice Benno Friedrich
91	MS	Sorgenlos	Bauschutttaufbereitungsanlage	Welk + Bezneck GbR
92	MS	Sponholz	Bauschutttaufbereitungsanlage	Nehlsen GmbH & Co.KG Niederlassung Nord Ost
93	MS	Sponholz	Baustellenabfallsortieranlage	Nehlsen GmbH & Co.KG Niederlassung Nord Ost
94	MS	Stavenhagen	Bauschutttaufbereitungsanlage	TDS Transporte Strehlow
95	MS	Vielist	Bauschutttaufbereitungsanlage	Heinsberg Fuhrunternehmen/ Containerdienst
96	MS	Waren	Bauschutttaufbereitungsanlage	Gebrüder Karstens Bauunternehmung
97	MS	Waren	Bauschutttaufbereitungsanlage	S & M Bau GmbH
98	MS	Waren (Müritz)	Bauschutttaufbereitungsanlage	Ingo Warnke Tief- und Rohrleitungsbau GmbH
99	MS	Warlin	Bauschutttaufbereitungsanlage	Frank Munzinger Entsorgung
100	MS	Zachow	Bauschutttaufbereitungsanlage	Regionalbauhof Östlich Tollensesee e. V.
101	NWM	Bad-Kleinen	Bauschutttaufbereitungsanlage	ABS GmbH
102	NWM	Gadebusch	Bauschutttaufbereitungsanlage	ARD Abrahams Reinigungs Dienst

Bauabfallaufbereitungs- und - sortieranlagen in Mecklenburg-Vorpommern

Nr.	Kreis	Anlagenort	Art	Betreiber
103	NWM	Grevesmühlen / Degtow	Sortier-, Aufbereitungs-, Umschlagsanlage für Bau- und Gewerbeabfall	GER Umweltschutz GmbH
104	NWM	Krassow	Bauschuttufbereitungsanlage	Gollan Recycling GmbH
105	NWM	Krassow	Bauabfallaufbereitungsanlage	Gollan Recycling GmbH
106	NWM	Krassow	Bauschuttufbereitungsanlage	OTTO DÖRNER Kies und Umwelt Mecklenburg GmbH & Co. KG
107	NWM	Müggenburg	Bauabfallaufbereitungsanlage	Abfallwirtschaftszentrum Wismar GmbH
108	NWM	Neuburg OT Steinhausen	Bauschuttufbereitungsanlage	AFH Abbruch und Erdbau GmbH & Co. KG Neuburg
109	NWM	Pokrent	Bauabfallaufbereitungsanlage	Happy-Kies-Sand-Recycling GmbH & Co. KG
110	NWM	Pokrent	Bauabfallaufbereitungsanlage (Brecher)	Kiesgewinnungsgesellschaft Lienshöft Pokrent mbH
111	NWM	Rosenhagen	Bauschuttufbereitungsanlage	Gollan Recycling GmbH
112	NWM	Schlagresdorf	Sortierung und Aufbereitung (Zerkleinern) von Bauabfällen	Jens Langbehn
113	SN	Schwerin	Bauabfallaufbereitungsanlage	ALBA Baustoffrecycling Nord GmbH
114	SN	Schwerin	Bauabfallaufbereitungsanlage	Heck-Humus Kompostierungsgesellschaft mbH
115	VG	Anklam	Brecheranlage	Klaus-Dieter Krüger- Baustoff und Recycling -
116	VG	Anklam	Brecheranlage	Peene-Uecker-Bauservice
117	VG	Bannemin	Brecheranlage	Witte (RTR) Reisen, Tiefbau und Recycling GmbH
118	VG	Belling	Bauschuttufbereitungsanlage	Sand- und Recyclingwerk Krolzick GmbH
119	VG	Eggesin	Bauschuttufbereitungsanlage	Haff Trans GmbH
120	VG	Eggesin	Bauschuttufbereitungsanlage	Jesse Aktiengesellschaft
121	VG	Eggesin	Baustellenabfallsortieranlage	Jesse Aktiengesellschaft
122	VG	Greifswald	Sortieranlage	ARGE Arbeitsgemeinschaft zur Aufbereitung von Bauschutt und Reststoffe
123	VG	Greifswald	Brecheranlage	ARGE Arbeitsgemeinschaft zur Aufbereitung von Bauschutt und Reststoffe
124	VG	Greifswald	Brecheranlage	Greifswald Entsorgung GmbH
125	VG	Greifswald	Sortieranlage	Greifswald Entsorgung GmbH
126	VG	Gützkow	Brecheranlage	Speditions- und Handelsgesellschaft A. Görs GmbH
127	VG	Hohendorf OT Pritzier	Bauschuttrecyclinganlage	KVH Kiesvertrieb Hohendorf GmbH

Bauabfallaufbereitungs- und - sortieranlagen in Mecklenburg-Vorpommern

Nr.	Kreis	Anlagenort	Art	Betreiber
128	VG	Hohendorf OT Schalense	Brecheranlage	Rainer Koch GmbH Fuhrunternehmen & Erdbau, Abbrucharbeiten
129	VG	Jatznick	Bauschutttaufbereitungsanlage	Jatznicker Bauschuttdienste GmbH
130	VG	Kammin	Brecheranlage	Ver- und Entsorgungsgesellschaft des Landkreises Ostvorpommern GmbH
131	VG	Karrin	Bauschuttrecyclinganlage	Bio-top GmbH Land- und Forstservice
132	VG	Lubmin	Brecheranlage	EWN Energiewerke Nord GmbH
133	VG	Lühmannsdorf OT Brüssow	Brecheranlage	Milbratz GmbH
134	VG	Pasewalk	Bauschutttaufbereitungsanlage	Straßen-, Tiefbau u. Fuhrbetrieb Ernst Röwer
135	VG	Penkun	Bauschutttaufbereitungsanlage	Straßen-, Tiefbau u. Fuhrbetrieb Ernst Röwer
136	VG	Pudagla	Brecheranlage	Kies- und Recyclingwerk Pudagla GmbH
137	VG	Pudagla	Brecheranlage	Kies- und Recyclingwerk Pudagla GmbH
138	VG	Strasburg	Bauschutttaufbereitungsanlage	Nentwich GmbH Baustoffhandel & Transport
139	VG	Torgelow	Bauschutttaufbereitungsanlage	Haff Trans GmbH
140	VG	Tutow	Bauschutttaufbereitungsanlage	Recyclingpark Tutow GmbH
141	VG	Weitenhagen OT Helmshtagen	Brecheranlage	BRS Baumischabfall, Recycling- und Sortiergesellschaft mbH
142	VG	Wolgast	Bauschuttrecyclinganlage	Demota GmbH
143	VG	Wusseken	Bauschuttanlage	Kieswerk Wusseken GmbH c/o Peene Kies GmbH
144	VG	Zemitz	Bauschutt- und Recyclinganlage	KRZ Kies- und Recyclingkontor Zemitz GmbH
145	VG	Zemitz	Bodensortier- und -aufbereitungsanlage	KRZ Kies- und Recyclingkontor Zemitz GmbH
146	VR	Ahrenshagen-Daskow	Bauschutttaufbereitung	DATRANS Transport GmbH
147	VR	Altenpleen	Bauschuttrecyclinganlage	DÖRING Bauschutttaufbereitung & Abbruch
148	VR	Barth	Bauschuttrecyclinganlage und Holzshredder	DÖRING Bauschutttaufbereitung & Abbruch
149	VR	Barth	Bauschuttrecyclinganlage	Ramm-, Erd- und Wasserbau Bossow
150	VR	Barth	Bau- und Gewerbeabfallsortieranlage	Umweltdienste Barth GmbH & Co.KG
151	VR	Barth	Anlage zur Bauschutttaufbereitung	Umweltdienste Barth GmbH & Co.KG
152	VR	Binz	Bauabfallaufbereitungsanlage	Rugya Entsorgung Binz
153	VR	Buchholz	Baustoffrecyclinganlage	FKT Franzburger Kies und Transport GmbH

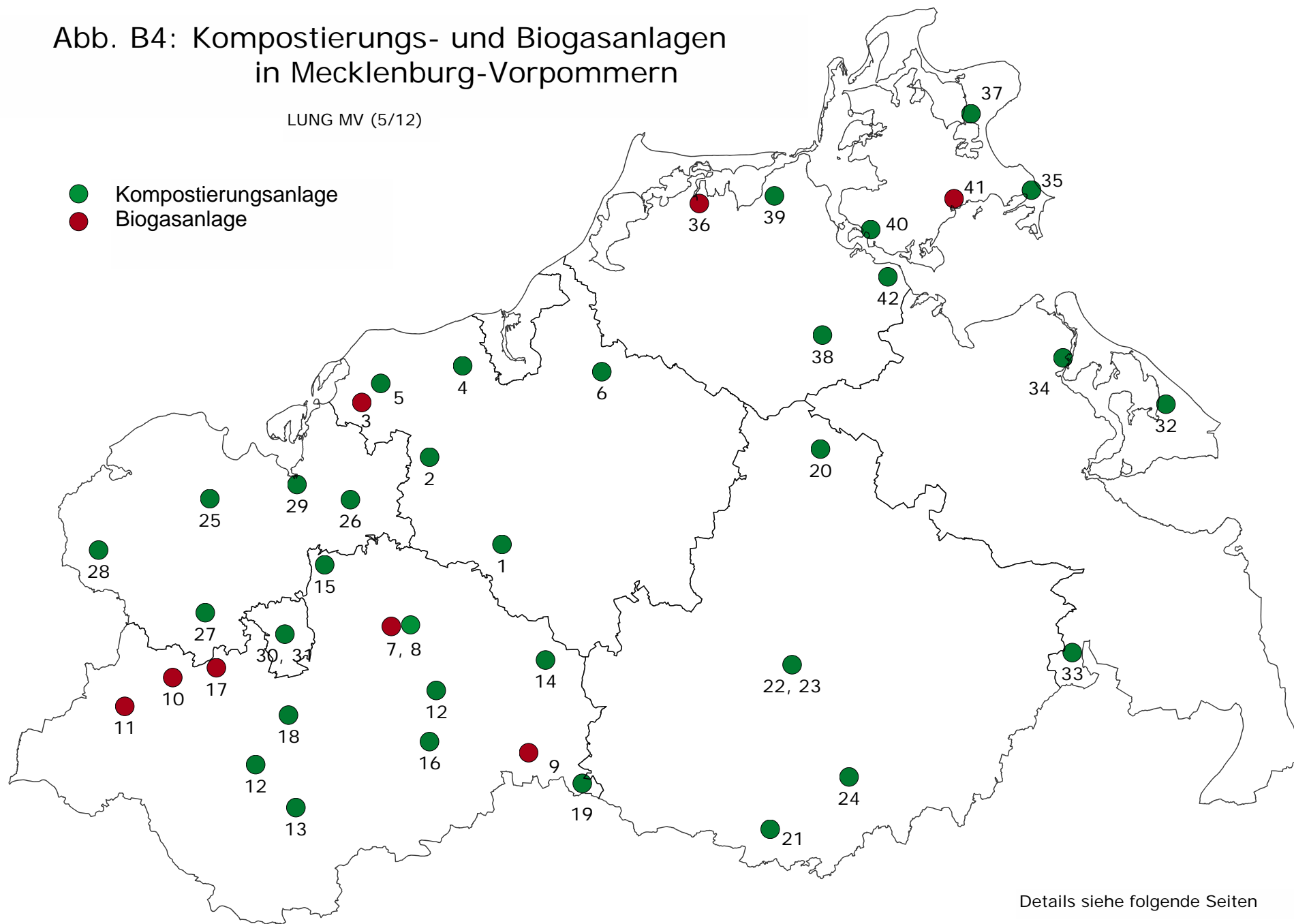
Bauabfallaufbereitungs- und - sortieranlagen in Mecklenburg-Vorpommern

Nr.	Kreis	Anlagenort	Art	Betreiber
154	VR	Daskow	Brecheranlage	DÖRING Bauschutttaufbereitung & Abbruch
155	VR	Daskow	Bauschuttrecyclinganlage	Müller & Jürgensen GmbH
156	VR	Grimmen	Bauschuttrecyclinganlage	GP Verkehrswegebau mbH NL Nord
157	VR	Grimmen, Stadt	Bauschuttrecyclinganlage	DÖRING Bauschutttaufbereitung & Abbruch
158	VR	Groß Kedingshagen	Bauschuttrecyclinganlage	Bornhöft "dat gruent" Ltd.
159	VR	Mukran	Bauschutt- und Bodenaufbereitungsanlage	Gollan Recycling GmbH
160	VR	Rambin	Bauschuttrecyclinganlage	LOTRA GmbH Rambin
161	VR	Reinberg	Bauschuttrecyclinganlage	UTL Verarbeitungs- und Dienstleistungs GmbH
162	VR	Ribnitz-Damgarten	Bauschuttrecyclinganlage	Fuhrbetrieb J. - Ludwig Buhrow
163	VR	Sagard	Bauschuttrecyclinganlage	Rösing Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH
164	VR	Samtens	Bauabfallaufbereitungsanlage	Nehlsen GmbH & Co. KG
165	VR	Samtens	Bauschuttrecyclinganlage	Nehlsen GmbH & Co. KG
166	VR	Sassnitz	Brecheranlage	André Voß Erdbau & Transport GmbH
167	VR	Sassnitz	Anlage zum Brechen und Klassieren	Rügen-Recycling & Tiefbau GmbH
168	VR	Stralsund	Bauschuttrecyclinganlage	ARGE Recyclingzentrum Dänholm
169	VR	Stralsund	Bauschuttrecyclinganlage	Milbratz GmbH
170	VR	Stralsund	Bauschuttlagerplatz m. Brecher	SWS Entsorgungs GmbH
171	VR	Tribsees	Bauschutt-Recycling Anlage	DÖRING Bauschutttaufbereitung & Abbruch
172	VR	Tribsees	Anlage zur Behandlung mineralischer Baustoffe und Altholz	Veolia Umweltservice Nord GmbH
173	VR	Wiek	Bauschutt-Recycling Anlage	DÖRING Bauschutttaufbereitung & Abbruch
174	VR	Zitterpenningshagen	Bauschuttrecyclinganlage	B & F Kies und Transport GmbH

Abb. B4: Kompostierungs- und Biogasanlagen in Mecklenburg-Vorpommern

LUNG MV (5/12)

- Kompostierungsanlage
- Biogasanlage



Details siehe folgende Seiten

Kompostierungs- und Biogasanlagen* in Mecklenburg-Vorpommern

Nr.	Kreis	Anlagenort	Art	Betreiber
1	LRO	Boldebeck	Kompostierungsanlage	FRG Hansa Güstrow GmbH
2	LRO	Klein Sien	Kompostierungsanlage	Komporing Loitz GbR
3	LRO	Neubukow	Biologische Beh. (Biogasanlage)	Energiequelle GmbH & Co. BGA Neubukow KG
4	LRO	Parkentin	Kompostierungsanlage	Stadtentsorgung Rostock GmbH
5	LRO	Sandhagen	Kompostierungsanlage	Hanseatische Umwelt CAM GmbH
6	LRO	Sanitz	Kompostierungsanlage	Erden & Kompost
7	LWL-PCH	Demen OT Kobande	Biogasanlage	AGRO-Energy GmbH
8	LWL-PCH	Demen OT Kobande	Kompostierungsanlage	Agro Humus GmbH
9	LWL-PCH	Karbow/ Vietlütbe	Biogasanlage	Vietlütbe Biogas GmbH
10	LWL-PCH	Karft	Biogasanlage	EGW Energiegewinnung Karft GmbH & Co.KG
11	LWL-PCH	Kogel	Biogasanlage	ReFood GmbH
12	LWL-PCH	Kossebade	Kompostieranlage	Reterra Service GmbH
13	LWL-PCH	Ludwigslust	Kompostierungsanlage	REMONDIS Mecklenburg GmbH
14	LWL-PCH	Neu Damerow	Kompostierungsanlage	Landschaftsbau Kurt Schrader
15	LWL-PCH	Neu-Schlagsdorf	Klärschlammkompostierung und - lagerung	Huning Umwelttechnik GmbH & Co.KG
16	LWL-PCH	Parchim	Kompostieranlage	Stadtwerke Parchim
17	LWL-PCH	Parum	Biogasanlage	Parumer Bioenergie GmbH & Co.KG
18	LWL-PCH	Uelitz	Kompostierungsanlage	ROKOM GmbH
19	LWL-PCH	Wendisch-Priborn	Kompostierungsanlage	Reterra Service GmbH
20	MS	Demmin	Kompostierungsanlage	Stadtwerke Demmin GmbH
21	MS	Mirow	Kompostierungsanlage	Stadt Mirow
22	MS	Möllenhagen	Kompostwerk	Stadtwirtschaft Neubrandenburg GmbH
23	MS	Möllenhagen	Kompostierungsanlage	Wertstoffaufbereitungszentrum GmbH WAZ
24	MS	Neustrelitz	Kompostierungsanlage	SDL Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen
25	NWM	Grevesmühlen/ Degtow	Kompostierungsanlage	GER Umweltschutz GmbH

* nur Anlagen, die Bioabfälle im Berichtszeitraum angenommen haben

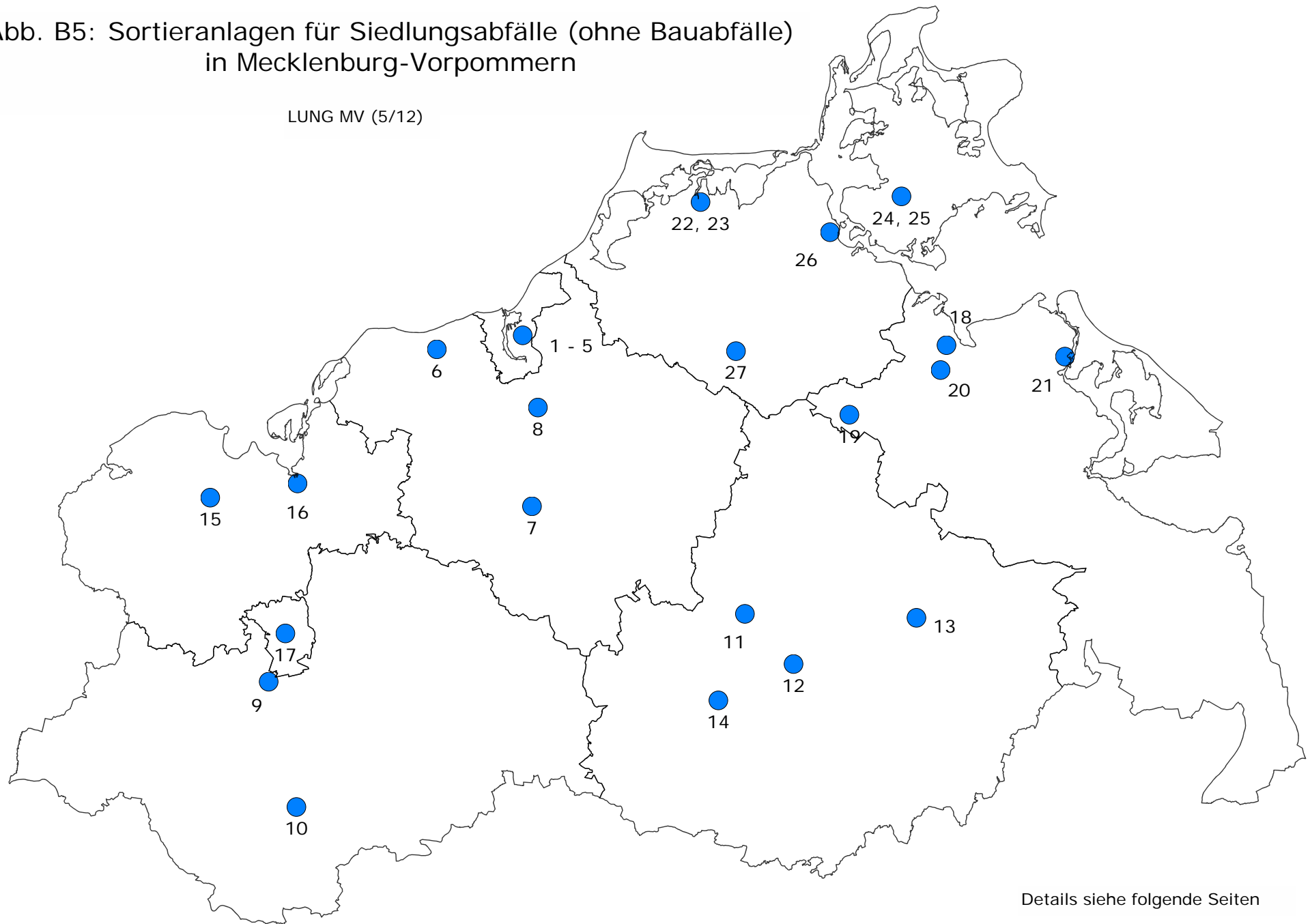
Kompostierungs- und Biogasanlagen* in Mecklenburg-Vorpommern

Nr.	Kreis	Anlagenort	Art	Betreiber
26	NWM	Krassow	Kompostierungsanlage	Gollan Recycling GmbH
27	NWM	Lützow / Rosenhagen	Kompostierungsanlage	Gollan Recycling GmbH
28	NWM	Rieps/ Schlagsdorf	Kompostierungsanlage	Jens Langbehn
29	NWM	Wismar	Kompostierungsanlage	EVV Entsorgungs- und Verkehrsbetrieb der Hansestadt Wismar
30	SN	Schwerin	Kompostierungsanlage	Heck-Humus Kompostierungsgesellschaft mbH
31	SN	Schwerin/ Krebsförden	Kompostierung und Lagerung von Grünschnitt	Gartenbau Klemt GmbH
32	VG	Pudagla	Kompostieranlage	Kies- und Recyclingwerk Pudagla GmbH
33	VG	Strasburg	Kompostierungsanlage	Kommunalgemeinschaft POMERANIA e.V.
34	VG	Wolgast	Kompostieranlage	CJD Insel Usedom-Zinnowitz Berufshilfe Ostvorpommern
35	VR	Baabe	Kompostierungsanlage	Amt Mönchgut-Granitz
36	VR	Barth	Biogasanlage	Dalkia Energie Service GmbH
37	VR	Borchtitz	Anlage zur Kompostierung	Gollan Recycling GmbH
38	VR	Grimmen	Grünabfallkompostierungsanlage	DÖRING Bauschutttaufbereitung & Abbruch
39	VR	Günz	Kompostierungsanlage	Nordkompost M. Scheil
40	VR	Gustow	Kompostierungsanlage	Agrargesellschaft Gustow mbH
41	VR	Putbus/ Pastitz	Biogasanlage	AEP Alternative Dünger und Energieproduktion
42	VR	Reinberg	Kompostierungsanlage	UTL Verarbeitungs- und Dienstleistungs GmbH

* nur Anlagen, die Bioabfälle im Berichtszeitraum angenommen haben

Abb. B5: Sortieranlagen für Siedlungsabfälle (ohne Bauabfälle)
in Mecklenburg-Vorpommern

LUNG MV (5/12)



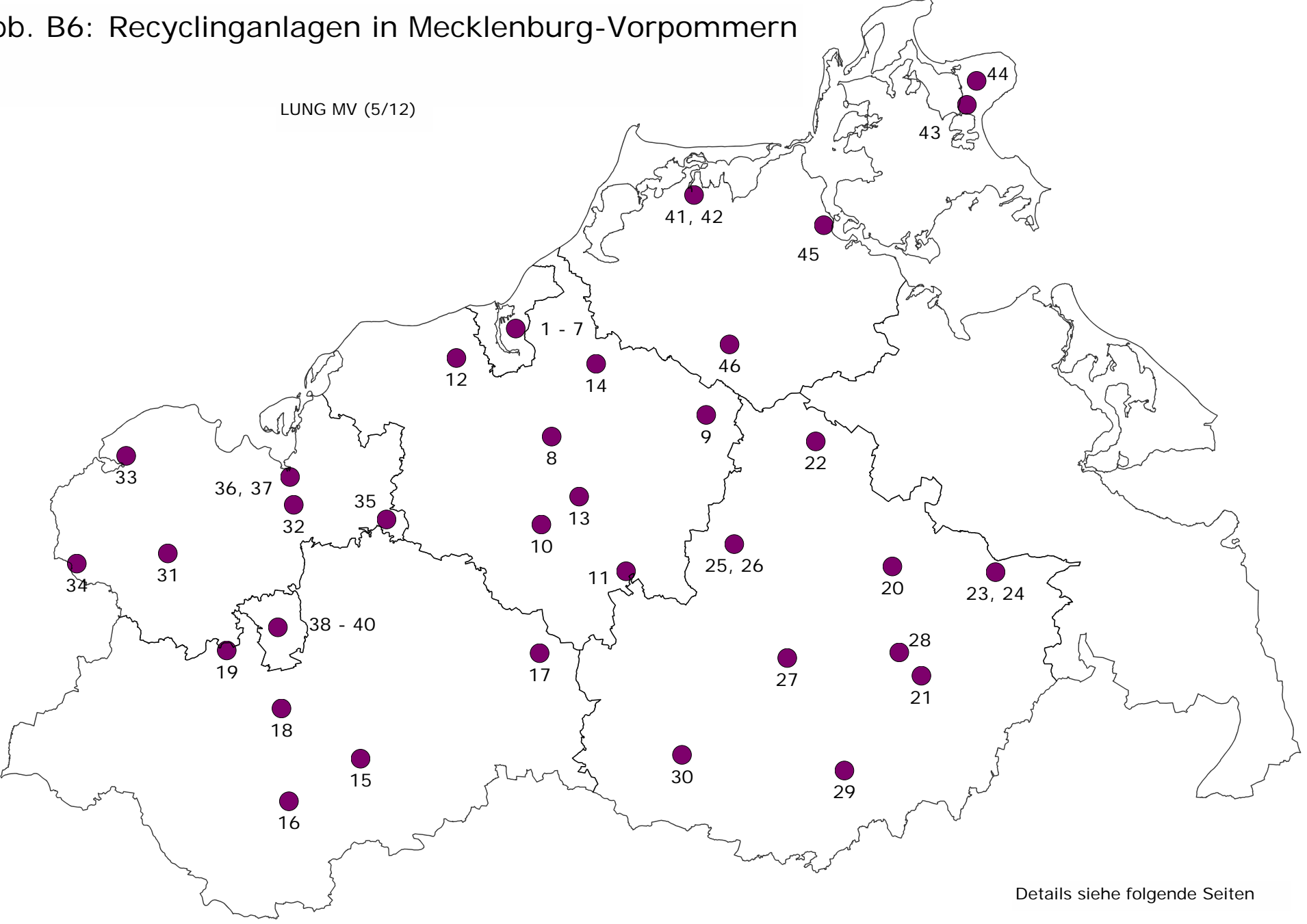
Details siehe folgende Seiten

Sortieranlagen in Mecklenburg-Vorpommern

Nr.	Kreis	Anlagenort	Art	Betreiber
1	HRO	Rostock	Sortieranlage für Bau- und Gewerbeabfall	Container-Dienst Rostock GmbH & Co. KG
2	HRO	Rostock	Sortieranlage für Gewerbeabfall	EVG Entsorgungs- und Verwertungsgesellschaft mbH
3	HRO	Rostock	Sortieranlage für Bau- und Gewerbeabfall	Marieneher Umweltschutz- und Recycling GmbH
4	HRO	Rostock	Sortieranlage für PPK	Veolia Umweltservice Nord GmbH
5	HRO	Rostock	Sortieranlage für DSD-Material	Veolia Umweltservice Nord GmbH
6	LRO	Bad Doberan	Sortieranlage für Gewerbeabfälle	Nehlsen GmbH & Co. KG Niederlassung Nord-Ost
7	LRO	Karow	Sortieranlage für Papier und Leichtverpackungen	Veolia Umweltservice Nord GmbH
8	LRO	Kavelstorf	Sortieranlage für Gewerbeabfälle	ALBA Nord GmbH
9	LWL-PCH	Holthusen	Bau- und Gewerbeabfallsortieranlage	OTTO DÖRNER Entsorgung GmbH
10	LWL-PCH	Techentin	Bau- und Gewerbeabfallaufbereitungsanlage	MUT Umwelttechnik GmbH
11	MS	Faulenrost	Sortieranlage für Siedlungsabfälle	Nehlsen GmbH & Co. KG Niederlassung Nord Ost
12	MS	Möllenhagen	Sortieranlage	Stadtwirtschaft Neubrandenburg GmbH
13	MS	Trollenhagen/ Hellfeld	Sortieranlage Gewerbeabfälle	Nehlsen GmbH & Co. KG Niederlassung Nord Ost
14	MS	Waren	Sortieranlage Gewerbeabfälle	Smurfit Germany-Recycling GmbH
15	NWM	Grevesmühlen / Degtow	Sortier-, Aufbereitungs-, Umschlagsanlage für Bau- und Gewerbeabfall	GER Umweltschutz GmbH
16	NWM	Wismar	DSD-Sortieranlage	Veolia Umweltservice Nord GmbH
17	SN	Schwerin	Sortieranlage für Papier, Pappe, Kartonagen und Leichtverpackungen	ALBA Nord GmbH
18	VG	Greifswald	Sortieranlage	Veolia Umweltservice Nord-Ost GmbH
19	VG	Loitz	DSD-Sortieranlage	Recyclingpark Tutow GmbH
20	VG	Weitenhagen OT Helmshagen	Sortieranlage	BRS Baumischabfall, Recycling- und Sortiergesellschaft mbH
21	VG	Wolgast	Sortieranlage	Veolia Umweltservice Nord-Ost GmbH
22	VR	Barth	Bau- und Gewerbeabfallsortieranlage	Umweltdienste Barth GmbH & Co. KG
23	VR	Barth	Anlage zur Sortierung von Abfällen aus Haushaltungen	Umweltdienste Barth GmbH & Co. KG
24	VR	Samtens	Hausmüllsortieranlage	Nehlsen GmbH & Co. KG
25	VR	Samtens	Sortieranlage	Nehlsen GmbH & Co. KG
26	VR	Stralsund	DSD-Sortieranlage	Veolia Umweltservice Nord GmbH
27	VR	Tribsees	Gewerbeabfallsortieranlage	Veolia Umweltservice Nord GmbH

Abb. B6: Recyclinganlagen in Mecklenburg-Vorpommern

LUNG MV (5/12)



Details siehe folgende Seiten

Recyclinganlagen in Mecklenburg-Vorpommern

Nr.	Kreis	Anlagenort	Art	Betreiber
1	HRO	Rostock	Anlage zur Aufbereitung von Altholz	EVG Entsorgungs- und Verwertungsgesellschaft mbH
2	HRO	Rostock	Anlage zur Behandlung Elektro-/ Elektronik-Altgeräten	INTERSEROH Jade-Stahl GmbH
3	HRO	Rostock	Anlage zur Behandlung von Alttrafos	INTERSEROH Jade-Stahl GmbH
4	HRO	Rostock	Shreddern von Schrott	INTERSEROH Metallaufbereitung Ost GmbH
5	HRO	Rostock	Behandeln von Schrott (Schere)	INTERSEROH Metallaufbereitung Ost GmbH
6	HRO	Rostock	Recyclinganlage für E-Schrott und ZL für Kühlschränke	Veolia Umweltservice Nord GmbH
7	HRO	Rostock	Recyclinganlage für PET-Flaschen	Veolia Umweltservice PET Recycling GmbH
8	LRO	Dolgen am See	Anlage zur Behandlung von Aschen und Schlacken	Mecklenburger Aufbereitungs- und Deponie GmbH M. A. D.
9	LRO	Gnoien	Behandeln von Schrott (Schere)	Ziems Recycling GmbH
10	LRO	Güstrow	Elektro(nik)-Altgeräte-Recyclinganlage	Güstrower Werkstätten gGmbH
11	LRO	Langhagen	Elektronikschrottaufbereitung, einschließlich Kühlschränke	STENA Technoworld GmbH
12	LRO	Parkentin	Anlage zum zeitweiligen Lagern und Trennen von Beton der gefährliche Stoffe enthält	ALBA Baustoffrecycling Nord GmbH
13	LRO	Spoitgendorf	Anlage zur Behandlung von Altholz	GKM Güstrower Kies + Mörtel GmbH
14	LRO	Vietow	Altholzaufbereitungsanlage	Erden & Kompost
15	LWL-PCH	Brenz	Reifenrecyclinganlage	Thomas Britting e.K.
16	LWL-PCH	Ludwigslust	Schrottreyclinganlage	Schrott & Metall Torsten Rüge
17	LWL-PCH	Neu Damerow	Altholzrecyclinganlage	Landschaftsbau Kurt Schrader
18	LWL-PCH	Uelitz	Altholzbehandlungsanlage	ROKOM GmbH
19	LWL-PCH	Zülow	Kunststoffaufbereitungsanlage	Rotsch Tiefbau
20	MS	Altentreptow	Altholzaufbereitungsanlage	Agrochemische Handels- und Dienste Altentreptow GmbH
21	MS	Burg Stargard	Gewerbeabfallaufbereitung	biotherm Services GmbH
22	MS	Demmin	physikalische Behandlungsanlage Altholz	NBV Neubrandenburger Bauabfallaufbereitungs- und Verwertungsgesellschaft mbH
23	MS	Friedland	physikalische Behandlungsanlage Altholz	INTERSEROH Metallaufbereitung Ost GmbH
24	MS	Friedland	Recycling Elektronikschrott	new environplasma Verwertungscenter GmbH

Recyclinganlagen in Mecklenburg-Vorpommern

Nr.	Kreis	Anlagenort	Art	Betreiber
25	MS	Malchin	physikalische Behandlungsanlage Altholz	envia THERM GmbH
26	MS	Malchin	Recycling und ZL Eisen- und Nichteisenmetalle	Ziems Recycling GmbH
27	MS	Möllenhagen	physikalische Behandlungsanlage Altholz	Stadtwirtschaft Neubrandenburg GmbH
28	MS	Neubrandenburg	E-Schrotterlegung	Genossenschaft der Werkstätten für Behinderte e.G.
29	MS	Neustrelitz	physikalische Behandlungsanlage Altholz	SDL Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen
30	MS	Röbel/ Müritz	physikalische Behandlungsanlage Altholz	Müritzer Container & Abbruch MCA
31	NWM	Benzin	Anlage zur Behandlung von elektrischen und elektronischen Geräten	Klink Entsorgung
32	NWM	Dorf-Mecklenburg	Elektronikschrottreyclinganlage	RETROTEC GmbH
33	NWM	Rosenhagen	Kabelschrottreyclinganlage	Zipkat und Speer OHG
34	NWM	Schlagresdorf	Holzaufbereitungsanlage	Jens Langbehn
35	NWM	Warin	Recyclinganlage für Betonabfälle und ZL für imprägniertes Holz	MEA Mecklenburgische Energie und Anlagenbau GmbH
36	NWM	Wismar	Schrottplatz / Schrottschere	INTERSEROH Metallaufbereitung Rostock GmbH
37	NWM	Wismar	Schrottaufbereitungsanlage	Joachim Ritschel Metallhandel & Schrottreycling
38	SN	Schwerin	Kunststoffrecyclinganlage	Gesellschaft für Kunststoffaufbereitung mbH
39	SN	Schwerin	Recyclinghof mit Asbestsanierung, Elektronikschrotterlegung	Trägerverein Planung und Technik Schwerin e. V.
40	SN	Schwerin-Görries	Schrottschere / Schredderanlage	INTERSEROH Metallaufbereitung Ost
41	VR	Barth	Holzshredderanlage	DÖRING Bauschutttaufbereitung & Abbruch
42	VR	Barth	Altholzaufbereitungsanlage	Umweltdienste Barth GmbH & Co.KG
43	VR	Borchtitz	Anlage zur Altholzaufbereitung	Gollan Recycling GmbH
44	VR	Sagard	Holzshredderanlage	Rösing Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH
45	VR	Stralsund	Holzshredder	INTERSEROH Metallaufbereitung Rostock GmbH
46	VR	Tribsees	Anlage zur Behandlung mineralischer Baustoffe und Altholz	Veolia Umweltservice Nord GmbH

C: Begriffsbestimmungen

Abfälle zur Beseitigung aus anderen Herkunftsbereichen

Sammelbegriff für folgende Abfallbezeichnungen:

- Gewerblicher und industrieller Siedlungsabfall (außerhalb Systemabfuhr)
- Sortierabfälle
- Sandfang-, Sieb- und Rechenrückstände

Bau- und Abbruchabfälle (AVV-Kapitel 17)

Gefährliche und nicht gefährliche Abfälle, die bei Bau- und Abbrucharbeiten entstehen, insbesondere:

- Beton, Ziegel, Fliesen und Keramik (1701)
- Holz, Glas und Kunststoff (1702)
- Bitumengemische, Kohlenteer und teerhaltige Produkte (1703)
- Metalle (einschließlich Legierungen) (1704)
- Boden, Steine und Baggergut (1705)
- Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe (1706)
- Baustoffe auf Gipsbasis (1708)
- Sonstige Bau- und Abbruchabfälle (1709)

Bauschutt und Straßenaufbruch

Teil der Bau- und Abbruchabfälle

Sammelbegriff für folgende Abfallarten aus den Abfallgruppen 1701 und 1703 nach AVV:

- Beton (170101)
- Ziegel (170102)
- Fliesen und Keramik (170103)
- Gemische aus oder getrennte Fraktionen von Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik, die gefährliche Stoffe enthalten (170106)
- Gemische aus Beton, Ziegeln, Fliesen und Keramik mit Ausnahme derjenigen, die unter 170106 fallen (170107)
- Kohlenteerhaltige Bitumengemische(170301)
- Bitumengemische mit Ausnahme derjenigen, die unter 170301 fallen (170302)
- Kohlenteer und teerhaltige Produkte (170303)

Bioabfälle

getrennt erfasste Abfälle zur Verwertung, die biologisch abbaubare nativ- und derivativ-organische Abfallanteile (z.B. organische Küchenabfälle, Garten- und Parkabfälle) enthalten.

Boden und Steine (AVV-Schlüssel 170504)

Abfallart der Bau- und Abbruchabfälle

Deponiebaumaterial

Mineralische Abfälle, die für die betreffende Deponie zugelassen sind und aufgrund ihrer Eignung anstelle von Primärbaustoffen z.B. zum Zweck des Böschungsbaus, der Abdeckung verfüllter Deponieabschnitte sowie zum Deponiestraßenbau verwendet werden.

Duale Systeme

Die dualen Systeme erfüllen für die Hersteller und Vertrieber von Verkaufsverpackungen die Verpflichtungen aus der VerpackV. Gebrauchte Verkaufsverpackungen werden von den dualen Systemen flächendeckend beim privaten Endverbraucher (z.B. Gelber Sack) oder in dessen Nähe erfasst und entsorgt. Dafür zahlt der eigentlich Verpflichtete (Hersteller oder Vertrieber, die erstmals ihre Verpackungen in Verkehr bringen) ein Entgelt an das vertraglich gebundene duale System.

Garten- und Parkabfälle (AVV-Gruppe 2002)

Überwiegend pflanzliche Abfälle, die auf gärtnerisch genutzten Grundstücken, in öffentlichen Parkanlagen und auf Friedhöfen sowie als Straßenbegleitgrün anfallen.

Gemischte Bau- und Abbruchabfälle (AVV-Schlüssel 170904)

Gemisch auf Baustellen nicht getrennt erfasster mineralischer und nichtmineralischer Abfallfraktionen (alte Bezeichnung: Baustellenabfälle bzw. Baumischabfälle).

Getrennt erfasste Abfälle zur Verwertung

Abfallbestandteile oder Abfallfraktionen, die zur Wiederverwertung oder für die Herstellung verwertbarer Zwischen- und Endprodukte geeignet sind und getrennt mit dem Ziel einer stofflichen Verwertung erfasst werden (PPK, Glas, LVP, Bioabfall, Metall, Holz, Textilien, Sonstige).

Gewerbliche und industrielle Siedlungsabfälle

Siedlungsabfälle aus anderen Herkunftsbereichen, wie Industrie, Gewerbe oder sonstigen Einrichtungen, die jedoch nach Art, Schadstoffgehalt und Reaktionsverhalten wie Siedlungsabfall aus privaten Haushaltungen und Kleingewerbe entsorgt werden können und nicht in haushaltsüblichen Sammelgefäßen und nicht im haushaltsüblichen Abfuhrhythmus erfasst werden.

Haus- und Geschäftsmüll

Restabfall aus privaten Haushaltungen und Kleingewerbe, der in haushaltsüblichen Sammelgefäßen und im haushaltsüblichen Abfuhrhythmus erfasst wird. Der Hausmüllanteil beträgt ca. 80%.

Marktabfälle (AVV-Schlüssel 200302)

Auf Märkten anfallende Abfälle zur Beseitigung, wie z.B. Obst- und Gemüseabfälle sowie Verpackungsmaterialien.

Infrastrukturabfälle

Nicht verwertbare Abfallarten wie Garten- und Parkabfälle, Marktabfälle und Straßenreinigungsabfälle, die durch den Betrieb kommunaler Infrastruktur entstehen.

Klärschlamm (AVV-Schlüssel 190805)

Bei der Behandlung von Abwasser in kommunalen Abwasserbehandlungsanlagen anfallender Schlamm, auch soweit er entwässert oder getrocknet oder in sonstiger Form behandelt wurde.

Leichtverpackungen

Sammelbegriff für Verpackungsabfälle aus Aluminium, Weißblech, Verbunden und Kunststoffen.

Restabfälle aus privaten Haushaltungen und Kleingewerbe

Sammelbegriff für den öRE überlassenen Haus- und Geschäftsmüll, Sperrmüll und Infrastrukturabfall

Sandfang, Sieb- und Rechenrückstände

Rückstände aus der mechanischen Reinigungsstufe von Abwasserbehandlungsanlagen, die den Abfällen zur Beseitigung aus anderen Herkunftsbereichen zugeordnet werden.

Siedlungsabfälle

Die Summe von getrennt erfassten Abfällen zur Verwertung, den Restabfällen aus privaten Haushaltungen und Kleingewerbe sowie den Abfällen zur Beseitigung aus anderen Herkunftsbereichen. Betrachtet werden grundsätzlich die gemäß § 15 KrW-/AbfG angefallenen und den öRE überlassenen Abfälle, soweit nicht anders angegeben.

Sonderabfälle

Gefährliche Abfälle gemäß § 3 Abs. 1 der AVV, die nicht mit den in Haushaltungen anfallenden Abfällen entsorgt werden und über deren Entsorgung auf der Grundlage des § 43 KrW-/AbfG ein Nachweis zu führen ist, sowie Abfälle, für die durch die zuständige Behörde nach § 44 KrW-/AbfG die Nachweispflicht angeordnet wurde.

Sonstige Abfälle

Mit Schadstoffen belastete Produkte im Siedlungsabfall, die bei der Entsorgung zu Problemen führen können und in Haushaltungen sowie Kleingewerbe anfallen und getrennt erfasst werden (z.B. Haushaltschemikalien, Altfarben, Lösungsmittel, Batterien, Leuchtstoffröhren, Kühlgeräte, Elektro-/Elektronikaltgeräte).

Sperrmüll (AVV-Schlüssel 200307)

Siedlungsabfälle aus privaten Haushaltungen und Kleingewerbe, die wegen ihrer Sperrigkeit nicht in die im Entsorgungsgebiet vorgeschriebenen Behälter passen und getrennt vom Hausmüll gesammelt und transportiert werden.

Straßenreinigungsabfälle (AVV-Schlüssel 200303)

Abfälle aus der Straßenreinigung, wie z.B. Straßen- und Reifenabrieb, Laub sowie Streumittel des Winterdienstes.

D: Abkürzungsverzeichnis

AbfAlG M-V	Abfallwirtschafts- und Altlastengesetz für M-V
ASYS	Abfallüberwachungssystem
AVV	Abfallverzeichnis-Verordnung
CPB	Chemisch-physikalisch-biologische Behandlung
DK	Deponieklasse
GVOBl.	Gesetz- und Ordnungsblatt
E/km ²	Einwohner je Quadratkilometer
kg/E*a	Kilogramm je Einwohner und Jahr
KrW-/AbfG	Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz
kt	Kilotonnen (1000 t)
LUNG	Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie
LVP	Leichtverpackungen
MV	Mecklenburg-Vorpommern
örE	öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger
PPK	Papier, Pappe, Karton
StÄLU	Staatliche Ämter für Landwirtschaft und Umwelt
€/E*a	Euro je Einwohner und Jahr